

JVC

DEUTSCH

FRANÇAIS

ITALIANO

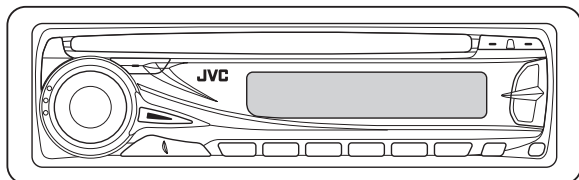
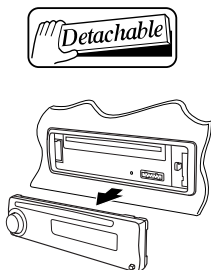
CD RECEIVER

CD-RECEIVER

RÉCEPTEUR CD

SINTOAMPLIFICATORE CON RIPRODUTTORE DI CD

KD-G333/KD-G332/KD-G331



WMA MP3



Zum Abbrechen der Displaydemonstration siehe Seite 5.

Pour annuler la démonstration des affichages, référez-vous à la page 5.

Per annullare la demo del display, vedere a pagina 5.

Für den Einbau und die Anschlüsse siehe das eigenständige Handbuch.

Pour l'installation et les raccordements, se référer au manuel séparé.

Per le istruzioni d'installazione e di collegamento, vedere il manuale a parte.

INSTRUCTIONS

BEDIENUNGSANLEITUNG
MANUEL D'INSTRUCTIONS
ISTRUZIONI

GET0406-001A

[E]

Wir danken Ihnen für den Kauf eines JVC Produkts.

Bitte lesen Sie die Anleitung vollständig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, um sicherzustellen, daß Sie alles vollständig verstehen und die bestmögliche Leistung des Geräts erhalten.

WICHTIG FÜR LASER-PRODUKTE

1. LASER-PRODUKT DER KLASSE 1
2. **ACHTUNG:** Die obere Abdeckung nicht öffnen. Das Gerät enthält keine Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Wartungen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchführen lassen.
3. **ACHTUNG:** Sichtbare und/oder unsichtbare Laserstrahlung der Klasse 1M bei offenen Abdeckungen. Nicht direkt mit optischen Instrumenten betrachten.
4. ANBRINGEN DES ETIKETTS: WARNHINWEIS-ETIKETT, AUSSEN AM GERÄT ANGEBRACHT.

CAUTION	ATTENTION	AVISO	VARNING	注意	CAUTION
VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1:2001 (ENG)	RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET/OU INVISIBLE DE CLASSE 1M UNE FOIS OUVERT NE PAS REGARDER DIRECTEMENT AVEC DES INSTRUMENTS OPTIQUES. (FRA)	RADIACIÓN LASER DE CLASE 1M VISIBLE Y/O INVISIBLE CUANDO ESTA ABIERTO. NO MIRAR DIRECTAMENTE CON INSTRUMENTAL OPTICO. (ESP)	SYNLIG OCH/ELLER OSYNLIG LASERSTRÅLNING KLASS 1M, NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT. (SWE)	ここを覗くと有害 及び/または不可視 のクラス1M レーザー放射が 出ます。 光学機器で直接 見ないでください。 (JPN)	VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR (ENG)

Warnung:

Wenn Sie den Receiver beim Fahren bedienen müssen, dürfen Sie nicht den Blick von der Straße nehmen, da sonst die Gefahr von Verkehrsunfällen besteht.



Dieses Symbol ist nur in der Europäischen Union gültig.

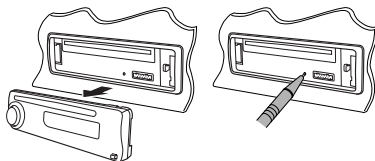
Benutzerinformationen zur Entsorgung alter Geräte

Dieses Symbol zeigt an, dass das damit gekennzeichnete Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden soll. Wenn Sie dieses Produkt entsorgen möchten, halten Sie sich dabei bitte an die entsprechenden Landesgesetze und andere Regelungen in Ihrem Land bzw. Ihrer Gemeinde. Die korrekte Entsorgung dieses Produkts dient dem Umweltschutz und verhindert mögliche Schäden für die Umwelt und die menschliche Gesundheit.

Achtung bei der Lautstärkeeinstellung:

Disk erzeugen im Vergleich zu anderen Tonträgern sehr wenig Rauschen. Senken Sie die Lautstärke vor dem Abspielen einer Disk, um Beschädigung der Lautsprecher durch plötzliche Tonspitzen zu vermeiden.

Zurücksetzen des Geräts



- Ihre vorgegebenen Einstellungen werden ebenfalls gelöscht.

Zwangswises Ausschieben einer Disk



- Achten Sie darauf, die ausgeschobene Disk nicht fallen zu lassen.
- Wenn das nicht funktioniert, führen Sie einen Reset am Receiver aus.

Wie Sie die M MODE-Taste verwenden

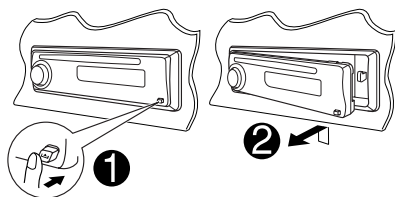
Wenn Sie M MODE drücken, schaltet der Receiver auf Funktion-Modus, und die Zifferntasten sowie die $\wedge$ $\triangleright$ $\triangleright$ $\triangleright$ $\leftarrow$ $\leftarrow$ $\leftarrow$ $\leftarrow$ $\vee$ -Tasten arbeiten als andere Funktionstasten.

Beisp.: Wenn die Zifferntaste 2 als MO (Mono)-Taste fungiert.

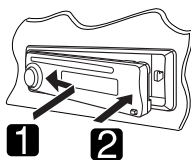


Zur erneuten Verwendung dieser Tasten für ihre originale Funktion nach dem Drücken von M MODE warten Sie 5 Sekunden ohne Tastenbetätigung, bis der Funktion-Modus gelöscht wird, oder drücken Sie M MODE erneut.

Abnehmen des Bedienfelds



Anbringen des Bedienfelds



Der Receiver ist mit Lenkrad-Fernbedienungsfunktion ausgestattet.

- Siehe Einbau/Anschlußanleitung (separate Druckschrift) zum Anschluss.

INHALT

Bedienfeld — KD-G333/KD-G332/KD-G331	4
Erste Schritte	5
Grundlegende Bedienung	5
Bedienung des Tuners	6
UKW-RDS-Funktionen	7
Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen....	7
Bedienung der Disk	9
Abspielen einer Disk im Receiver	9
Klangeinstellungen	11
Allgemeine Einstellungen — PSM	12
Wartung	14
Weitere Informationen zu Ihrem Receiver	15
Störungssuche	17
Technische Daten	19

Aus Sicherheitsgründen wird eine nummerierte ID-Karte mit diesem Receiver mitgeliefert, und die gleiche ID-Nummer ist auf dem Chassis des Receivers aufgedruckt. Die Karte muss an sicherer Stelle aufbewahrt werden, da sie den Behörden bei der Identifikation des Receivers im Falle eines Diebstahls helfen kann.

Für die Sicherheit...

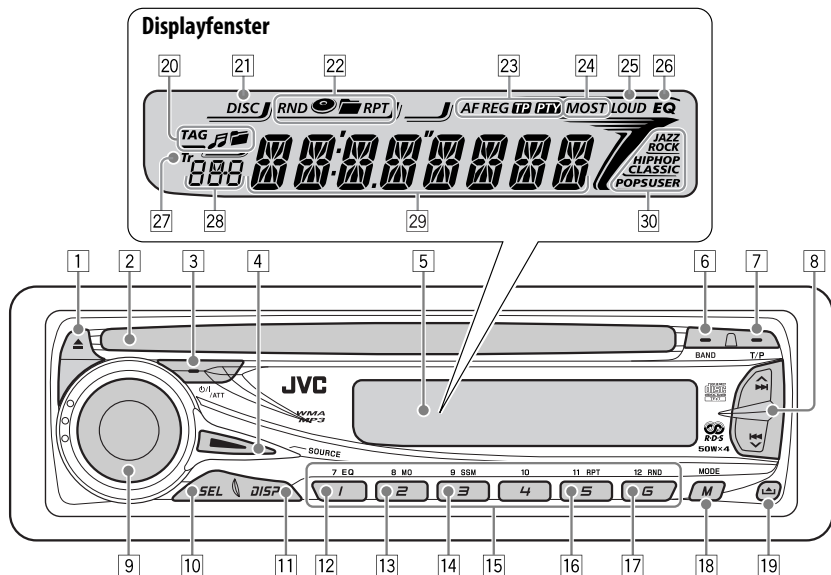
- Die Lautstärke nicht zu laut stellen, da dadurch Außengeräusche überdeckt und das Autofahren gefährlich wird.
- Das Auto vor dem Durchführen von komplizierten Bedienschritten anhalten.

Temperatur im Auto...

Wenn Sie das Auto für lange Zeit in heißem oder kaltem Wetter parken, bitte warten, bis sich die Temperatur im Auto sich normalisiert hat, bevor Sie das Gerät einschalten.

Bedienfeld — KD-G333/KD-G332/KD-G331

Beschreibung der Teile

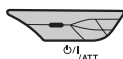


- | | |
|--|---|
| 1 ▲ (Auswurf)-Taste | 19 ▲ (Bedienfeld-Freigabe)-Taste |
| 2 Ladeschlitz | 20 Diskinformation-Anzeigen— |
| 3 Φ /I/ATT (Standby/Ein/Dämpfung)-Taste | TAG (Tag-Information), $\mathbb{M}$ (Track/Datei), |
| 4 SOURCE-Taste | $\mathbb{M}$ (Ordner) |
| 5 Displayfenster | 21 DISC-Anzeige |
| 6 BAND-Taste | 22 Wiedergabemodus / Gegenstand-Anzeigen— |
| 7 T/P (Verkehrsprogramm/Programmtyp)-Taste | RND (Zufall), $\mathbb{M}$ (Disk), $\mathbb{M}$ (Ordner), |
| 8 $\blacktriangle$ $\blacktriangleright$ $\blacktriangleleft$ $\blacktriangleleft$ $\blacktriangleleft$ $\blacktriangleleft$ -Tasten | RPT (Wiederholung) |
| 9 Steuerregler | 23 RDS-Anzeigen—AF, REG, TP, PTY |
| 10 SEL (Wählen)-Taste | 24 Tuner-Empfangsanzeigen—MO (Mono), |
| 11 DISP (Display)-Taste | ST (Stereo) |
| 12 EQ (Equalizer)-Taste | 25 LOUD (Loudness)-Anzeige |
| 13 MO (Mono)-Taste | 26 EQ (Equalizer)-Anzeige |
| 14 SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)-Taste | 27 Tr (Titel)-Anzeige |
| 15 Zifferntasten | 28 Quellenanzeige / Lautstärkepegelanzeige / Zeit-Countdown-Anzeige |
| 16 RPT (Wiederholung)-Taste | 29 Hauptdisplay |
| 17 RND (Zufall)-Taste | 30 Sound-Modus (C-EQ: Spezieller Equalizer)-Anzeigen—JAZZ, ROCK, HIP HOP, CLASSIC, POPS, USER |
| 18 M MODE-Taste | |

Erste Schritte

Grundlegende Bedienung

1 Einschalten.



* Sie können nicht „DISC“ als Wiedergabequelle wählen, wenn keine Disk im Gerät eingesetzt ist.

3 Für UKW/AM-Tuner



4 Stellen Sie die Lautstärke ein.

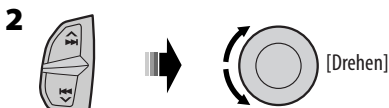


Hier erscheint der Lautstärkepegel.

5 Stellen Sie den Klang nach Wunsch ein. (Siehe Seite 11).

Grundlegende Einstellungen

- Siehe auch „Allgemeine Einstellungen — PSM“ auf Seite 12 und 13.



1 Abbrechen der Display-Demonstrationen

Wählen Sie „DEMO“, und dann „DEMO OFF“.

2 Einstellung der Uhr

Wählen Sie „CLOCK H“ (Stunde), und stellen Sie dann die Stunde ein.

Wählen Sie „CLOCK M“ (Minute), und stellen Sie die Minute ein.

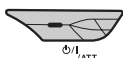
Wählen Sie „24H/12H“, und dann „24H“ (24 Stunden) oder „12H“ (12 Stunden).

3 Beenden Sie den Vorgang.

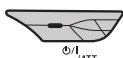


Zum abrupten Senken der Lautstärke (ATT)

Um die Lautstärke wieder anzuheben, drücken Sie die Taste erneut.



Zum Ausschalten des Geräts



[Gedrückthalten]

Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit, wenn das Gerät ausgeschaltet ist



Die Uhrzeit wird etwa 5 Sekunden lang im Display gezeigt. Siehe auch Seite 12.

Bedienung des Tuners



Leuchtet auf, wenn eine UKW-Stereosendung mit ausreichender Signalstärke empfangen wird.



3 Starten Sie den Sendersuchlauf.



Wenn ein Sender empfangen wird, stoppt der Suchlauf.
Um den Suchlauf zu stoppen, betätigen Sie die gleiche Taste erneut.

So stellen Sie manuell Sender ein

In obigen Schritt 3...



2 Wählen Sie eine gewünschte Senderfrequenz.



Wenn Sie Schwierigkeiten haben, eine UKW-Sendung in Stereo zu empfangen



Leuchtet auf, wenn Mono-Modus aktiviert ist.



Der Empfang wird besser, jedoch geht der Stereo-Effekt verloren.

Zum Wiederherstellen des Stereoeffekts, wiederholen Sie das gleiche Verfahren. „MONO OFF“ erscheint, und die MO-Anzeige erlischt.

Speichern von Sendern

Sie können für jedes Frequenzband bis zu sechs Sender voreinstellen.

■ Automatische Voreinstellung von UKW-Sendern—SSM (Sequentieller Speicher für starke Sender)

1 Wählen Sie den UKW-Frequenzbereich (FM1 – FM3), auf dem Sie speichern möchten.

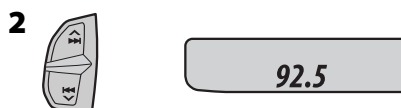


„SSM“ blinkt, und verschwindet wenn die automatische Voreinstellung ausgeführt ist.

Die lokalen UKW-Sender im ausgewählten Frequenzband mit den stärksten Signalen werden automatisch als Festsender gespeichert.

■ Manuelle Voreinstellung

Beisp.: Speichern des UKW-Senders 92,5 MHz unter der Festsendernummer 4 des Frequenzbands FM1.



3

10

4

[Gedrückt halten]

P4

92.5

Die Festsendernummer blinkt eine Zeit lang.

Hören eines Festsenders

1



2 Wählen Sie den gewünschten Festsender (1 – 6).



Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören eines UKW-Senders (nicht RDS) oder AM-Senders

- Für UKW RDS-Sender siehe Seite 9.

DISP

Frequenz ↔ Uhrzeit

UKW-RDS-Funktionen

Funktionen von RDS

Das RDS-Verfahren (Radio Data System) ermöglicht UKW-Sendern, außer dem Programmsignal weitere Informationen zu versenden.

Beim Empfang von RDS-Daten sind auf dem Receiver folgende Funktionen verfügbar:

- Programmtypsuche (PTY-Suchlauf) (siehe folgendes)
- TA (Verkehrsansage) und PTY-Bereitschaftsempfang (siehe Seite 8 und 13)
- Automatische Verfolgung des gleichen Programms — Network-Tracking-Empfang (siehe Seite 8)
- Programmsuche (siehe Seite 9 und 13)

Suche nach bevorzugten UKW-RDS-Sendungen

Um eine bestimmte Sendung einzustellen, können Sie nach deren PTY-Code suchen.

- Zum Speichern Ihrer Lieblingsprogramm-Typen siehe Folgendes.

1



[Gedrückt halten] Der zuletzt gewählte PTY-Code erscheint.

2

Wählen Sie einen ihres gewünschten Programmtypen.



oder

Wenn einen der folgenden PTY-Codes (siehe Seite 9).



[Drehen]

3

Beginnen Sie die Suche nach Ihrer bevorzugten Sendung.



Wenn ein Sender eine Sendung mit dem PTY-Code ausstrahlt, den Sie gewählt haben, wird dieser Sender eingestellt.

Speichern Ihrer bevorzugten Programmtypen

Sie können sechs bevorzugte Programmtypen speichern.

Speichern Sie Programmtypen unter den Zifferntasten (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

1 Wählen Sie einen PTY-Code (siehe oben).

Fortsetzung auf nächster Seite

2 Wählen Sie die Festsendernummer (1 – 6), unter der gespeichert werden soll.



Beisp.: Wenn „ROCK M“ gewählt ist

3 Wiederholen Sie die Schritte 1 und 2, um weiteren PTY-Codes Festsendernummern zuzuweisen.

4 Beenden Sie den Vorgang.



Verwenden des Standbyempfangs

TA-Standbyempfang

Verkehrsdurchsagen-Standby erlaubt es dem Receiver, von allen Signalquellen außer AM kurzzeitig auf Verkehrsdurchsagen (TA) umzuschalten. Die Lautstärke schaltet auf den voreingestellten TA-Lautstärkepegel um, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der vorgegebene Pegel ist (siehe Seite 13).

So aktivieren Sie den TA-Standbyempfang



Die TP-Anzeige (Verkehrsprogramm) leuchtet oder blinkt.

- Wenn die TP-Anzeige aufleuchtet, ist der TA-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die TP-Anzeige blinkt, ist der TA-Standbyempfang noch nicht aktiviert. (Dies ist der Fall, wenn Sie einen UKW-Sender hören, bei dem die für den TA-Standbyempfang erforderlichen RDS-Signale nicht mitgesendet werden). Zum Aktivieren des TA-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Die TP-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

So deaktivieren Sie den TA-Standbyempfang



Die TP-Anzeige erlischt.

PTY-Standbyempfang

PTY-Standby erlaubt es dem Receiver, von der aktuellen Signalquelle außer AM kurzzeitig auf Ihr bevorzugtes PTY-Programm umzuschalten.

Zum Aktivieren und Wählen Ihres bevorzugten PTY-Codes für PTY-Standbyempfang, siehe Seite 13.

Die PTY-Anzeige leuchtet auf oder blinkt.

- Wenn die PTY-Anzeige aufleuchtet, ist der PTY-Standbyempfang aktiviert.
- Wenn die PTY-Anzeige blinkt, ist der PTY-Standbyempfang noch nicht aktiviert.

Zum Aktivieren des PTY-Standbyempfangs müssen Sie einen anderen Sender einstellen, bei dem diese Signale mitgesendet werden. Die PTY-Anzeige geht von Blinken auf Dauerleuchten über.

Zum Deaktivieren des PTY-Standbyempfangs, wählen Sie „OFF“ für den PTY-Code (siehe Seite 13). Die PTY-Anzeige erlischt.

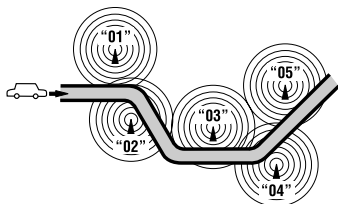
Verfolgen des gleichen Programms — Network-Tracking-Empfang

Wenn Sie in einem Bereich unterwegs sind, in dem kein guter UKW-Empfang möglich ist, sucht dieser Receiver automatisch nach anderen Frequenzen, auf denen das UKW-RDS-Programm möglicherweise besser empfangen werden kann (siehe Abbildung unten).

Bei Versand ab Werk ist der Network-Tracking-Empfang aktiviert.

Zum Ändern der Einstellung des Netzwerk-Tracking-Empfangs, siehe „AF-REG“ auf Seite 12.

Programm A wird in unterschiedlichen Frequenzbereichen ausgestrahlt (01 – 05)



Automatische Senderauswahl —Programmsuche

Normalerweise wird beim Drücken der Zifferntasten der betreffende Festsender abgestimmt.

Wenn die Signale vom Radio Data System-UKW-Festsender nicht mit ausreichender Signalstärke empfangen werden können, wählt das Gerät mithilfe der AF (Alternativfrequenz)-Daten eine andere Frequenz mit demselben Programm wie der Festsender aus.

- Das Gerät benötigt eine gewisse Zeit, um bei Programm-Suchlauf auf einen anderen Sender abzustimmen.
- Siehe auch Seite 13.

Zum Prüfen der aktuellen Uhrzeit beim Hören eines UKW-RDS-Senders



Sendername (PS) →
Senderfrequenz →
Programmtyp (PTY) →
Uhrzeit → (zurück zum Anfang)

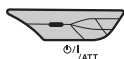
PTY-Codes

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA,
 CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (Musik), ROCK M
 (Musik), EASY M (Musik), LIGHT M (Musik), CLASSICS,
 OTHER M (Musik), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL,
 RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY,
 NATION M (Musik), OLDIES, FOLK M (Musik), DOCUMENT

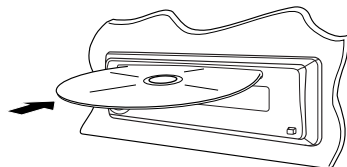
Bedienung der Disk

Abspielen einer Disk im Receiver ■

1 Einschalten.



2



DEUTSCH

Alle Titel werden wiederholt abgespielt, bis Sie die Quelle umschalten oder die Disk ausschieben.

Zum Stoppen der Wiedergabe und Auswerfen der Disk

- Drücken Sie auf SOURCE, um auf eine andere Wiedergabequelle umzuschalten.



So spulen Sie Titel vor oder zurück



[Gedrückthalten]

So springen Sie zum nächsten oder zum vorherigen Titel



Zum nächsten oder vorherigen Ordner gehen (nur bei MP3- oder WMA-Disk)



Zum direkten Aufsuchen eines bestimmten Titels (für CD) oder Ordners (für MP3- oder WMA-Disks)

Zum Wählen einer Zahl von 01 – 06:



Zum Wählen einer Zahl von 07 – 12:



[Gedrückthalten]

- Zum direkten Zugriff auf Ordner bei MP3/WMA-Disks müssen den Ordnern zweistellige Nummern am Anfang der Ordernamen zugewiesen werden—01, 02, 03 usw.

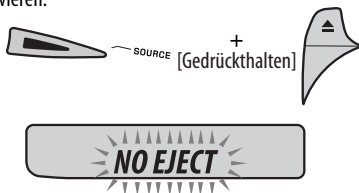
Fortsetzung auf nächster Seite

Zur Wahl eines bestimmten Stücks in einem Ordner (bei MP3- und WMA-Disk):



Auswurfsperr

Sie können für die eingelegte Disk eine Auswurfsperr aktivieren.

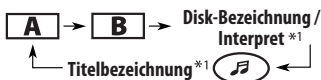


Um die Sperr aufzuheben, wiederholen Sie das gleiche Verfahren.

Ändern der Displayinformation

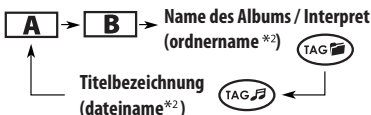


Beim Einsetzen einer Audio-CD oder CD-Text

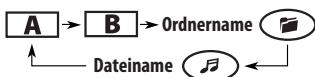


Beim Abspielen einer MP3-Disk oder WMA-Disk

- Wenn „TAG DISP“ auf „TAG ON“ gestellt ist (siehe Seite 13)



- Wenn „TAG DISP“ auf „TAG OFF“ gestellt ist



- A** : Verfllossene Spielzeit mit der aktuellen Stücknummer
- B** : Uhrzeit mit der aktuellen Stücknummer
- : Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display auf

- *1 Wenn die aktuelle Disk eine Audio-CD ist, erscheint „NO NAME“.
- *2 Wenn die MP3/WMA-Datei keine Tag-Information hat, erscheinen Ordnername und Dateiname. In diesem Fall leuchtet die TAG-Anzeige nicht auf.

Auswählen von Wiedergabemodi

Sie können jeweils einen der folgenden Wiedergabe-Modi verwenden.



2 Wählen Sie Ihren gewünschten Wiedergabemodus.

Wiederholungswiedergabe

11 RPT

5

Modus Wiederholt die Wiedergabe

- TRK RPT : Aktuelle Titel.
- FLDR RPT* : Alle Titel des aktuellen Ordners.
- RPT OFF : Hebt auf.

Zufallswiedergabe

12 RND

6

Modus Spielt in zufälliger Reihenfolge ab

- FLDR RND* : Alle Titel des aktuellen Ordners, dann die Titel des nächsten Ordners usw.
- DISC RND : Alle Titel auf der aktuellen Disk.
- RND OFF : Hebt auf.

* Nur beim Abspielen einer MP3 oder WMA-Disk.

- : Die entsprechende Anzeige leuchtet im Display auf

Klangeinstellungen

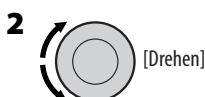
Sie können eine Vorwahl-Klangmodus wählen, der dem Musikgenre entspricht (C-EQ: Spezieller Equalizer).



Vorgabewerte	BAS (Tiefen)	TRE (Höhen)	LOUD (Loudness)
Anzeige (Für)			
USER (Unbeeinflusster Klang)	00	00	OFF
ROCK (Rock- oder Discomusik)	+03	+01	ON
CLASSIC (Klassische Musik)	+01	-02	OFF
POPS (Leichte Musik)	+04	+01	OFF
HIP HOP (Funk oder Rap)	+02	00	ON
JAZZ (Jazz-Musik)	+02	+03	OFF

Einstellen des Klangs

Sie können die Klangeigenschaften nach Wunsch einstellen.



Anzeige, [Bereich]

BAS*¹ (Tiefen), [von -06 bis +06]
Stellen Sie die Tiefen ein.

TRE*¹ (Höhen), [von -06 bis +06]
Stellen Sie die Höhen ein.

FAD*² (Fader), [von R06 bis F06]
Stellen Sie die Balance zwischen vorderen und hinteren Lautsprechern ein.

BAL (Balance), [von L06 bis R06]
Stellen Sie die Balance zwischen linken und rechten Lautsprechern ein.

LOUD*¹ (Loudness), [LOUD ON oder LOUD OFF]
Verstärken Sie niedrige und hohe Frequenzen um eine gute Klangwirkung auch bei niedriger Lautstärke zu erhalten.

VOL (Lautstärke), [00 bis 30 oder 50]*³
Stellen Sie die Lautstärke ein.

*¹ Wenn Sie Tiefen, Höhen oder Loudness einstellen, werden die vorgenommenen Einstellungen für den aktuell gewählten Klangmodus (C-EQ) einschließlich „USER“ gespeichert.

*² Wenn Sie eine Anlage mit zwei Lautsprechern verwenden, stellen Sie den Fader-Pegel auf „00“.

*³ Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung. (Weitere Informationen finden Sie auf Seite 13).

Allgemeine Einstellungen — PSM

Sie können die PSM (Präferenzstellungs-modus)-Gegenstände in der nachstehenden Tabelle anpassen.

1



[Gedrückt halten]

2 Wählen Sie einen PSM-Gegenstand.



3 Stellen Sie den gewählten PSM-Gegenstand ein.



[Drehen]

4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zur Einstellung der anderen PSM-Gegenstände, wenn erforderlich.

5 Beenden Sie den Vorgang.



Anzeigen	Gegenstand (__: Anfänglich)	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
DEMO Display-Demonstration	• DEMO ON • DEMO OFF	: Display-Demonstration wird automatisch aktiviert, wenn 20 Sekunden lang keine Bedienung erfolgt, [5]. : Hebt auf.
CLK DISP *1 Uhrzeitanzeige	• ON • OFF	: Die Uhrzeit wird immer beim Einschalten im Display gezeigt. : Bricht ab; Durch Drücken von DISP wird die Uhrzeit etwa 5 Sekunden lang beim Ausschalten gezeigt, [5].
CLOCK H Stundeneinstellung	0 – 23 (1 – 12)	[Anfänglich: 0 (0:00)], [5].
CLOCK M Minuteneinstellung	00 – 59	[Anfänglich: 00 (0:00)], [5].
24H/12H Zeitanzeige-Modus	• 24H • 12H	: Siehe auch Seite 5 zur Einstellung.
CLK ADJ *2 Uhreinstellung	• AUTO • OFF	: Die eingebaute Uhr wird automatisch mit den CT-Daten (Uhrzeit) im RDS-Signal eingestellt. : Hebt auf.
AF-REG *2 Alternativ-Frequenzen/ Regionalisierung- Empfang	• AF • AF REG • OFF	: Wenn die aktuell empfangenen Signale schwach werden, schaltet das Gerät auf einen anderen Sender um (das Programm kann sich von dem aktuell empfangenen unterscheiden), [8]. • Die AF-Anzeige leuchtet auf. : Wenn die aktuell empfangenen Signale schwach werden, schaltet das Gerät auf einen anderen Sender mit dem gleichen Programm um. • Die AF- und REG-Anzeigen leuchten auf. : Hebt auf.

Anzeigen	Gegenstand (_: Anfänglich)	Wählbare Einstellungen, [Bezugsseite]
PTY-STBY * ² PTY-Standby	OFF, PTY-Codes	Aktiviert PTY-Standbyempfang mit einem der PTY-Codes, [9].
TA VOL * ² Verkehrsansage- Lautstärke	VOL 00 – VOL 30 oder 50 * ³	[Anfänglich: VOL 15]
P-SEARCH * ² Programmsuchlauf	• ON • OFF	: Aktiviert den Programmsuchlauf, [9]. : Hebt auf.
DIMMER Ablendung	• ON • OFF	: Blendet die Displaybeleuchtung Geräts ab. : Hebt auf.
TEL Telefon stummschalten	• MUTING 1/ • MUTING 2 • OFF	: Wählen Sie eine davon, die den Ton bei der Verwendung eines Mobiltelefons stummschalten kann. : Hebt auf.
SCROLL * ⁴ Blättern	• ONCE • AUTO • OFF	: Blättert einmal durch die Disk-Information. : Wiederholt das Scrollen (in 5-Sekunden-Intervallen). : Hebt auf. • Durch Drücken von DISP für länger als eine Sekunde wird die Anzeige ungeachtet der Einstellung weitergeblättert.
TAG DISP Markenanzeige	• TAG ON • TAG OFF	: Schaltet die Tag-Information bei der Wiedergabe von MP3/WMA-Tracks ein, [10]. : Hebt auf.
AMP GAIN (Lautsprecher- verstärkung) Verstärker- Verstärkungs- gradregelung	• LOW PWR • HIGH PWR	: VOL 00 – VOL 30 (Wählen Sie dies, wenn die Maximalleistung des Lautsprechers weniger als 50 W beträgt, um Schäden zu verhindern). : VOL 00 – VOL 50
IF BAND Zwischenfrequenz- Wellenbereich	• AUTO • WIDE	: Die Tuner-Trennschärfe steigern, um Rauschen zwischen nahen Sendern zu verringern. (Stereo-Effekt kann verlorengehen.) : Ist Interferenz von benachbarten Sendern ausgesetzt, aber die Klangqualität wird nicht verringert, und der Stereoeffekt wird bewahrt.

*¹ Wenn die Stromversorgung beim Ausschalten der Zündung des Fahrzeugs nicht unterbrochen wird, wird empfohlen, „OFF“ zu wählen, um die Fahrzeugbatterie zu schonen.

*² Nur für UKW-RDS-Sender.

*³ Je nach Verstärker-Verstärkungsgradeinstellung.

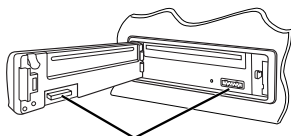
*⁴ Manche Zeichen oder Symbole werden nicht richtig im Display angezeigt (oder werden ausgeblendet).

Wartung

■ Reinigen der Anschlüsse

Durch häufiges Einstecken und Abtrennen werden die Anschlüsse verschlissen.

Um diese Gefahr zu minimieren, sollten Sie die Anschlüsse mit einem mit Alkohol befeuchteten Wattetupfer oder Lappen reinigen, wobei darauf geachtet werden muss, die Anschlusskontakte nicht zu beschädigen.



Anschlüsse

■ Feuchtigkeitskondensation

Feuchtigkeitskondensation auf der Linse in dem Gerät kann sich in den folgenden Fällen bilden:

- Nach dem Einschalten der Heizung im Auto.
- Wenn es sehr feucht im Auto wird.

In diesem Fall kann eine Fehlfunktion in dem Gerät auftreten. In diesem Fall entnehmen Sie die Disk und lassen den Receiver einige Stunden lang eingeschaltet, bis die Feuchtigkeit verfliegen ist.

■ Umgang mit Disks

Beim Entnehmen einer Disk aus ihrer Hülle immer den Mittenhalter der Hülle eindrücken und die Disk an den Rändern haltend herausheben.

- Die Disk immer an den Rändern halten. Berühren Sie nicht die Aufnahmeoberfläche.

Mittenhalter



Beim Einsetzen einer Disk in ihre Hülle die Disk vorsichtig um den Mittenhalter eindrücken (mit der beschrifteten Seite nach obenweisend).

- Denken Sie immer daran, die Disks nach der Verwendung wieder in ihren Hüllen abzulegen.

■ Sauberhalten der Disks

Eine verschmutzte Disk lässt sich möglicherweise nicht richtig abspielen. Wenn eine Disk verschmutzt wird, wischen Sie diese mit einem weichen Lappen gerade von der Mitte nach außen hin ab.

- Verwenden Sie keine Lösungsmittel (z.B. Schallplattenreiniger, Spray, Terpentin, Benzol usw.) zur Reinigung von Disks.



■ Wiedergabe neuer Disks

Neue Disks haben möglicherweise raue Stellen an den Innen- und Außenrändern. Wenn solch eine Disk verwendet wird, kann sie von diesem Receiver abgewiesen werden.

Um solche rauen Stellen zu beseitigen, reiben Sie die Ränder mit einem Bleistift, Kugelschreiber usw.



Disks mit folgenden Mängeln dürfen nicht verwendet werden:

Verzogene Disk



Aufkleber



Aufkleberrest



Aufklebetikett



Ungewöhnliche Form



Single-CD (8-cm-Disk)

Weitere Informationen zu Ihrem Receiver

Grundlegende Bedienung

Einschalten

- Sie können auch durch Drücken von SOURCE am Receiver einschalten. Wenn die gewählte Quelle startbereit ist, startet auch die Wiedergabe.

Ausschalten

- Wenn Sie das Gerät beim Hören einer Disk ausschalten, startet die Disk-Wiedergabe beim nächsten Einschalten von der Stelle, wo die Wiedergabe vorher abgebrochen wurde.

Bedienung des Tuners

Speichern von Sendern

- Während des SSM-Suchlaufs...
 - Alle vorher gespeicherten Sender werden gelöscht, und Sender werden neu gespeichert.
 - Empfangene Sender werden in Nr. 1 (niedrigste Frequenz) bis Nr. 6 (höchste Frequenz) abgelegt.
 - Wenn SSM beendet ist, wird automatisch der in Nr. 1 gespeicherte Sender abgerufen.
- Beim manuellen Speichern eines Senders wird ein vorher vorgewählter Sender gelöscht, wenn ein neuer Sender unter der gleichen Festsendernummer gespeichert wird.

UKW-RDS-Funktionen

- Netzwerk-Tracking-Empfang erfordert zwei Typen von RDS-Signalen—PI (Programmnummer) und AF (Alternativfrequenz) zur richtigen Funktion. Ohne richtigen Empfang dieser Daten arbeitet Netzwerk-Tracking-Empfang nicht richtig.
- Wenn eine Verkehrsansage mit TA-Standbyempfang empfangen wird, wird die Lautstärke (TA VOL) automatisch auf den voreingestellten Lautstärkepegel umgeschaltet, wenn der aktuelle Pegel niedriger als der voreingestellte Pegel ist.
- Wenn Alternativfrequenzempfang aktiviert ist (bei gewähltem AF) ist auch Netzwerk-Tracking-Empfang automatisch aktiviert. Andererseits kann Netzwerk-Tracking-Empfang nicht deaktiviert werden, ohne Alternativfrequenzempfang zu deaktivieren. (Siehe Seite 12).

- Wenn Sie mehr über RDS erfahren wollen, besuchen Sie <<http://www.rds.org.uk>>.

Bedienung der Disk

Achtung bei DualDisc-Wiedergabe

- Die Nicht-DVD-Seite einer „DualDisc“ entspricht nicht dem „Compact Disc Digital Audio“-Standard. Deshalb wird die Verwendung der Nicht-DVD-Seite einer DualDisc auf diesem Produkt nicht empfohlen.

Allgemeines

- Das Gerät wurde dafür konstruiert, CDs/CD-Text und CD-Rs (beispielbar)/CD-RWs (überschreibbar) in den Formaten Audio-CD (CD-DA), MP3 und WMA abzuspielen.
- MP3- und WMA-„Titel“ (die Wörter „Datei“ und „Titel“ werden in dieser Anleitung mit gleicher Bedeutung verwendet) sind in „Ordern“ aufgezeichnet.
- Beim Vorlauf oder Rücklauf auf einer MP3- oder WMA-Disk können Sie nur unterbrochene Töne hören.

Wiedergabe einer CD-R oder CD-RW

- Verwenden Sie nur „finalisierte“ CD-Rs oder CD-RWs.
- Dies Gerät kann nur Dateien des gleichen Typs wie zuerst erkannt abspielen, wenn eine eingelegte Disk sowohl Audio-CD (CD-DA)-Dateien als auch MP3/ WMA-Dateien enthält.
- Dieser Receiver kann Multi-Session-Disks abspielen; nicht abgeschlossene Sessions werden aber bei der Wiedergabe übersprungen.
- Manche CD-Rs oder CD-RWs können sich auf diesem Gerät aufgrund ihrer Disk-Eigenschaften oder aus den folgenden Gründen nicht abspielen lassen:
 - Disks sind schmutzig oder zerkratzt.
 - Kondensationsbildung tritt auf der Linse im Receiver auf.
 - Die Tonabnehmerlinse im Receiver ist verschmutzt.
 - CD-R/CD-RW auf der die Dateien in der „Packet Write“-Methode aufgezeichnet sind.
 - Es liegen falsche Aufnahmebedingungen (fehlende Daten, usw.) oder Medienbedingungen (befleckt, zerkratzt, verzogen usw.) vor.

Fortsetzung auf nächster Seite

- CD-RWs können eine längere Auslesezeit erfordern, da die Reflektanz von CD-RWs niedriger als die normaler CDs ist.
- Verwenden Sie nicht die folgenden CD-Rs oder CD-RWs:
 - Disks mit Aufklebern, Etiketten oder Schutzsiegeln auf der Oberfläche.
 - Disks, auf denen Beschriftungen direkt mit einem Tintenstrahl drucker aufgedruckt werden können.
 Bei Verwendung solcher Disks bei hohen Temperaturen oder hoher Luftfeuchtigkeit können Fehlfunktionen oder Schäden am Gerät verursacht werden.
- Dieser Receiver kann die mit VBR (variabler Bitrate) aufgenommenen Dateien abspielen. Die mit VBR aufgenommenen Dateien weisen eine Diskrepanz zwischen Anzeige verflüssener Zeit auf und zeigen nicht die tatsächlich verflüssene Zeit an. Insbesondere nach Ausführung der Suchfunktion wird dieser Unterschied merkbar.
- Dieser Receiver kann die folgenden Dateien nicht wiedergeben:
 - MP3-Dateien, die in den Formaten MP3i und MP3 PRO codiert sind.
 - MP3-Dateien sind in einem ungeeigneten Format codiert.
 - MP3-Dateien, die mit Layer 1/2 codiert sind.
 - WMA-Dateien, die mit verlustfreien, professionellen und Sprachformaten codiert sind.
 - WMA-Dateien, die nicht auf Windows Media® Audio basieren.
 - WMA-Dateien, die mit DRM kopiergeschützt sind.
 - Dateien, die Daten wie WAVE, ATRAC3 usw. enthalten.
- Die Suchfunktion arbeitet, aber die Suchgeschwindigkeit ist nicht konstant.

Wiedergabe einer MP3/WMA-Disk

- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien mit der Dateierweiterung <.mp3> oder <.wma> abspielen (ungeachtet der Schreibung mit Groß- und Kleinbuchstaben).
- Dieser Receiver kann die Namen von Alben, Interpreten (Künstlern) sowie Tag (Version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 oder 2,4) für MP3-Dateien und WMA-Dateien anzeigen.
- Dieser Receiver kann nur Einzelbyte-Zeichen verarbeiten. Andere Zeichen können nicht richtig dargestellt werden.
- Dieser Receiver kann MP3/WMA-Dateien abspielen, die den unten aufgeführten Bedingungen entsprechen:
 - Bit-Rate: 8 kbps — 320 kbps
 - Samplingfrequenz:
 - 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (für MPEG-1)
 - 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (für MPEG-2)
 - Disk-Format: ISO 9660 Level 1/Level 2, Romeo, Joliet, Lange Windows-Dateinamen
- Die maximale Zeichenzahl für Datei-/Order-Namen kann je nach verwendetem Diskformat unterschiedlich sein (einschließlich 4 Erweiterungszeichen <.mp3> oder <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: bis zu 12 Zeichen
 - ISO 9660 Level 2: bis zu 31 Zeichen
 - Romeo: bis zu 128 Zeichen
 - Joliet: bis zu 64 Zeichen
 - Lange Windows-Dateinamen: bis zu 128 Zeichen
- Dieses Gerät kann insgesamt 512 Dateien, 200 Ordner und 8 Ebenen erkennen.

Ändern der Quelle

- Wenn Sie die Quelle ändern, stoppt die Wiedergabe ebenfalls (ohne dass die Disk ausgeworfen wird). Wenn Sie zum nächsten Mal „DISC“ als Wiedergabequelle wählen, startet die Disk-Wiedergabe von der Stelle, wo die Wiedergabe vorher abgebrochen wurde.

Auswerfen einer Disk

- Wenn die ausgeworfene Disk nicht innerhalb von 15 Sekunden entfernt wird, wird die Disk automatisch wieder in den Ladeschlitz eingezogen, um sie vor Staub zu schützen.
- Nach dem Auswerfen einer Disk erscheint „NO DISC“, und Sie können einzelne der Tasten nicht mehr bedienen. Setzen Sie eine andere Disc ein oder drücken Sie SOURCE, um eine andere Wiedergabequelle zu wählen.

Allgemeine Einstellungen—PSM

- Wenn Sie die Einstellung von „AMP GAIN“ von „HIGH PWR“ auf „LOW PWR“ umstellen, während Sie mit einem Lautstärkepegel von mehr als „VOL 30“ hören, schaltet der Receiver automatisch den Lautstärkepegel auf „VOL 30“ um.

Störungssuche

Was wie eine Betriebsstörung erscheint, muss nicht immer ein ernstes Problem darstellen. Gehen Sie die folgenden Prüfpunkte durch, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

	Symptome	Abhilfen/Ursachen
Allgemeines	• Es kommt kein Ton von den Lautsprechern.	• Die Lautstärke auf den optimalen Pegel einstellen. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	• Dieser Receiver funktioniert überhaupt nicht.	Nehmen Sie einen Reset am Receiver vor (siehe Seite 2).
UKW/AM	• SSM automatische Vorwahl funktioniert nicht.	Speichern Sie die Sender manuell.
	• Statikrauschen beim Radiohören.	Schließen Sie das Antennenkabel fest an.
Disk-Wiedergabe	• Die Disk kann nicht wiedergegeben werden.	Setzen Sie die Disk richtig ein.
	• CD-R/CD-RW kann nicht wiedergegeben werden. • Titel auf der CD-R/CD-RW können nicht übersprungen werden.	• Setzen Sie eine finalisierte CD-R/CD-RW ein. • Finalisieren Sie die CD-R/CD-RW mit dem zur Aufnahme verwendeten Gerät.
	• Die Disk kann weder abgespielt noch ausgeschoben werden.	• Die Disk freigeben (siehe Seite 10). • Die Disk gezwungen ausschieben (siehe Seite 2).
	• Der Disk-Klang ist manchmal unterbrochen.	• Stoppen Sie die Wiedergabe beim Fahren auf einer holperigen Straße. • Ändern Sie die Disk. • Prüfen Sie die Kabel und Verbindungen.
	• „NO DISC“ erscheint im Display.	Setzen Sie eine abspielbare Disk in den Ladeschlitz ein.

MP3/WMA-Wiedergabe	Symptome	Abhilfen/Ursachen
	Die Disk kann nicht wiedergegeben werden.	- Verwenden Sie eine Disc mit MP3/WMA-Titel, die in dem mit ISO 9660 konformen Format Level 1, Level 2, Romeo oder Joliet aufgezeichnet sind. - Fügen Sie die Erweiterung <code><.mp3></code> oder <code><.wma></code> zu ihren Dateinamen hinzu.
	Rauschen wird erzeugt.	Springen Sie zu einem anderen Titel weiter oder wechseln Sie die Disk. (Fügen Sie nicht den Erweiterungscode <code><.mp3></code> oder <code><.wma></code> zu Nicht-MP3 oder WMA-Titeln hinzu).
	Eine längere Auslesezeit ist erforderlich („CHECK“ blinkt weiter im Display).	Verwenden Sie nicht zu viele Hierarchien und Ordner.
	Tracks werden nicht in der gewünschten Reihenfolge abgespielt.	Die Wiedergabe-Reihenfolge wird bestimmt, wenn die Dateien aufgezeichnet werden.
	Verflossene Spielzeit ist nicht richtig.	Dies kann manchmal bei der Wiedergabe auftreten. Dies liegt daran, wie die Titel auf der Disk aufgezeichnet sind.
	„PLEASE EJECT“ erscheint im Display.	Legen Sie eine Disk ein, die MP3/WMA-Titel enthält.
	Richtige Zeichen werden nicht angezeigt (z.B. Albumname).	Dieses Gerät kann nur alphabetische Zeichen (Großbuchstaben) und eine begrenzte Anzahl von Symbolen anzeigen.

- Microsoft und Windows Media sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

AUDIO-VERSTÄRKERSEKTION

Max. Ausgangsleistung:	
Vorne/Hinten:	50 W pro Kanal
Sinus-Ausgangsleistung (eff.):	
Vorne/Hinten:	19 W pro Kanal an 4 Ω , 40 Hz bis 20 000 Hz bei nicht mehr als 0,8% Klirrfaktor.
Lastimpedanz:	4 Ω (4 Ω bis 8 Ω Toleranz)
Klang-Steuerbereich:	
Tiefen:	± 12 dB bei 100 Hz
Höhen:	± 12 dB bei 10 kHz
Frequenzgang:	40 Hz bis 20 000 Hz
Signal-Rauschabstand:	70 dB
Line-Out Pegel/Impedanz:	2,5 V/20 Ω Last (volle Skala)
Ausgangsimpedanz:	1 k Ω
Andere Klemme:	Eingang für Lenkradfernbedienung

TUNER-SEKTION

Frequenzgang:	
UKW:	87,5 MHz bis 108,0 MHz
AM:	MW: 522 kHz bis 1 620 kHz LW: 144 kHz bis 279 kHz
UKW-Tuner	
Nutzbare Empfindlichkeit:	11,3 dBf (1,0 μ V/75 Ω)
50 dB Geräuschberuhigung:	16,3 dBf (1,8 μ V/75 Ω)
Ausweichkanalabstimmungsschärfe (400 kHz):	65 dB
Frequenzgang:	40 Hz bis 15 000 Hz
Übersprechdämpfung:	30 dB
MW-Tuner	
Empfindlichkeit/Trennschärfe:	20 μ V/35 dB
LW-Tuner	
Empfindlichkeit:	50 μ V

CD-SPIELER-SEKTION

Typ:	CD-Spieler
Signalerkennungssystem:	Kontaktfreier optischer Tonabnehmer (Halbleiterlaser)
Kanäle:	2 Kanäle (Stereo)
Frequenzgang:	5 Hz bis 20 000 Hz
Dynamikumfang:	96 dB
Signal-Rauschabstand:	98 dB
Gleichlaufschwankungen:	Unter der Messgrenze
MP3-Decodierungsformat:	(MPEG1/2 Audio Layer 3)
Max. Bitrate:	320 kbps
WMA (Windows Media® Audio) Decodierformat:	
Max. Bitrate:	192 kbps

ALLGEMEINES

Betriebsstromanforderungen:	
Betriebsspannung:	DC 14,4 V (11 V bis 16 V Toleranz)
Erdungssystem:	Negative Masse
Zulässige Betriebstemperatur:	0°C bis +40°C
Abmessungen (B $\times$ H $\times$ T): (ca.)	
Einbaugröße:	182 mm $\times$ 52 mm $\times$ 150 mm
Tafelgröße:	187 mm $\times$ 58 mm $\times$ 13 mm
Gewicht:	1,4 kg (ohne Zubehör)

Änderungen bei Design und technischen Daten bleiben vorbehalten.

Merci pour avoir acheté un produit JVC.

Veuillez lire attentivement toutes les instructions avant d'utiliser l'appareil afin de bien comprendre son fonctionnement et d'obtenir les meilleures performances possibles.

IMPORTANT POUR PRODUITS LASER

1. PRODUIT LASER CLASSE 1
2. **ATTENTION:** N'ouvrez pas le couvercle supérieur. Il n'y a aucune pièce réparable par l'utilisateur à l'intérieur de l'appareil; confiez toute réparation à un personnel qualifié.
3. **ATTENTION:** Rayonnement laser visible et/ou invisible de classe 1 M une fois ouvert. Ne pas regarder directement avec des instruments optiques.
4. REPRODUCTION DE L'ÉTIQUETTE: ÉTIQUETTE DE PRÉCAUTION PLACÉE À L'EXTÉRIEUR DE L'APPAREIL.

CAUTION	ATTENTION	AVISO	VARNING	注意	CAUTION
VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1:2001 (ENG)	RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET/OU INVISIBLE DE CLASSE 1M UNE FOIS OUVERT NE PAS REGARDER DIRECTEMENT AVEC DES INSTRUMENTS OPTIQUES. (FRA)	RADIACIÓN LASER DE CLASE 1M VISIBLE Y/O INVISIBLE CUANDO ESTÁ ABIERTO. NO MIRAR DIRECTAMENTE CON INSTRUMENTAL ÓPTICO. (ESP)	SYNLIG OCH/ELLER OSYNLIG LASERSTRÅLNING KLASS 1M, NÄR DENNA DEL ÄR ÖPPNAD. BETRÄKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT. (SWE)	ここを覗くと可能 及び/または不可視 のクラス1M レーザー放射が 出ます。 光学顕微鏡で直接 見ないでください。 (JPN)	VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS II LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR (ENG)

Avertissement:

Si vous souhaitez opérer l'appareil pendant que vous conduisez, assurez-vous de bien regarder devant vous afin de ne pas causer un accident de la circulation.



Ce symbole n'est reconnu que dans l'Union européenne.

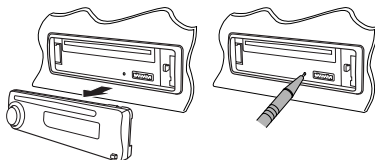
Informations relatives à l'élimination des appareils usagés, à l'intention des utilisateurs

Lorsque ce symbole figure sur le produit, cela signifie qu'il ne doit pas être éliminé en tant que déchet ménager à la fin de son cycle de vie. Si vous souhaitez éliminer ce produit, faites-le conformément à la législation nationale ou autres règles en vigueur dans votre pays et votre municipalité. En éliminant correctement ce produit, vous contribuez à la conservation des ressources naturelles et à la prévention des éventuels effets négatifs sur l'environnement et la santé humaine.

Précautions sur le réglage du volume:

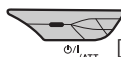
Les disques produisent très peu de bruit par rapport aux autres sources. Réduisez le volume avant de reproduire un disque afin d'éviter d'endommager les enceintes par la soudaine augmentation du niveau de sortie.

Comment réinitialiser votre appareil



- Vos ajustements pré-réglés sont aussi effacés.

Comment forcer l'éjection d'un disque



[Maintenez pressée]



- Faites attention de ne pas faire tomber le disque quand il est éjecté.
- Si cela ne fonctionne pas, essayez de réinitialiser l'autoradio.

Comment utiliser la touche M MODE

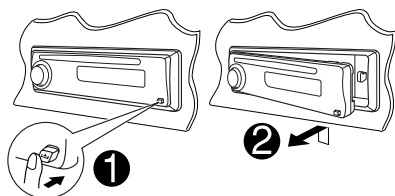
Si vous appuyez sur M MODE, l'autoradio entre en mode de fonction, et les touches numériques et les touches $\wedge$ $\triangleright$ $\triangleright$ $\wedge$ $\leftarrow$ $\leftarrow$ $\vee$ fonctionnent comme touches de fonction.

Ex.: Quand la touche numérique 2 fonctionne comme touche MO (monophonique).

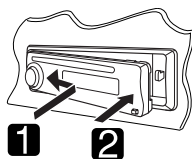


Pour utiliser à nouveau ces touches pour leurs fonctions originales après avoir appuyé sur M MODE, attendez 5 secondes sans appuyer sur aucune de ces touches jusqu'à ce que le mode de fonction soit annulé ou appuyez de nouveau sur M MODE.

Retrait du panneau de commande



Fixation du panneau de commande



L'autoradio est muni d'une fonction de télécommande de volant.

- Référez-vous au Manuel d'installation/raccordement (volume séparé) pour les connexions.

TABLE DES MATIERES

Panneau de commande —

KD-G333/KD-G332/KD-G331	4
Pour commencer.....	5
Opérations de base.....	5
Fonctionnement de la radio	6
Utilisation du système FM RDS.....	7
Recherche de votre programme FM RDS préféré ...	7
Opérations des disques	9
Lecture d'un disque dans l'autoradio	9
Ajustements sonores.....	11
Réglages généraux — PSM	12
Entretien	14
Pour en savoir plus à propos de cet autoradio.....	15
Guide de dépannage	17
Spécifications	19

Pour des raisons de sécurité, une carte d'identification numérotée est fournie avec cet appareil, et le même numéro d'identification est imprimé sur le châssis de l'appareil. Conserver cette carte dans un endroit sûr, elle pourra aider les autorités pour identifier votre appareil en cas de vol.

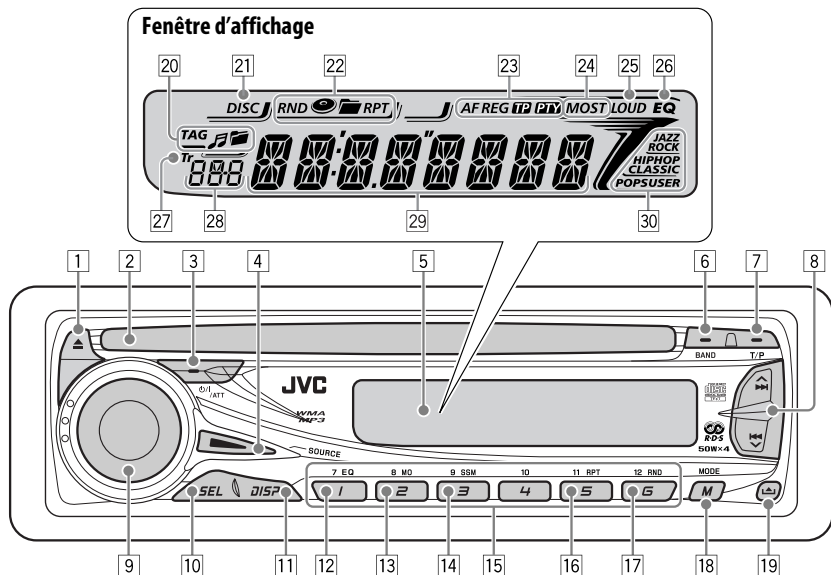
Pour sécurité...

- N'augmentez pas trop le volume car cela bloquerait les sons de l'extérieur rendant la conduite dangereuse.
- Arrêtez la voiture avant de réaliser toute opération compliquée.

Température à l'intérieur de la voiture...

Si votre voiture est restée garée pendant longtemps dans un climat chaud ou froid, attendez que la température à l'intérieur de la voiture redevienne normale avant d'utiliser l'appareil.

Identification des parties

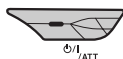


- | | | | |
|----|--|----|---|
| 1 | Touche ▲ (éjection) | 19 | Touche ▼ (libération du panneau de commande) |
| 2 | Fente d'insertion | 20 | Indicateurs d'informations du disque—
TAG (balise d'information), (page/fichier),
(dossier) |
| 3 | Touche / I / ATT (attente/sous tension/atténuation) | 21 | Indicateur DISC |
| 4 | Touche SOURCE | 22 | Indicateurs de mode de lecture / indicateurs
d'option—RND (aléatoire), (disque),
(dossier), RPT (répétition) |
| 5 | Fenêtre d'affichage | 23 | Indicateurs RDS—AF, REG, TP, PTY |
| 6 | Touche BAND | 24 | Indicateurs de réception du tuner—MO
(monophonique), ST (stéréo) |
| 7 | Touche T/P (programme d'informations routières/
type de programme) | 25 | Indicateur LOUD (loudness) |
| 8 | Touches | 26 | Indicateur EQ (égaliseur) |
| 9 | Molette de commande | 27 | Indicateur Tr (page) |
| 10 | Touche SEL (sélection) | 28 | Indicateur d'affichage de la source / niveau de
volume / Indicateur de compte à rebours |
| 11 | Touche DISP (affichage) | 29 | Affichage principal |
| 12 | Touche EQ (égaliseur) | 30 | Indicateurs de mode sonore (C-EQ: égaliseur
personnalisé)—JAZZ, ROCK, HIP HOP, CLASSIC,
POPS, USER |
| 13 | Touche MO (monophonique) | | |
| 14 | Touche SSM (Mémoire automatique
séquentielle des stations puissantes) | | |
| 15 | Touches numériques | | |
| 16 | Touche RPT (répétition) | | |
| 17 | Touche RND (aléatoire) | | |
| 18 | Touche M MODE | | |

Pour commencer

Opérations de base

1 Mise sous tension de l'appareil.

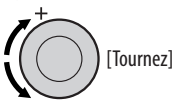


* Vous ne pouvez pas choisir "DISC" comme source de lecture s'il n'y a pas de disque dans l'appareil.

3 Pour le tuner FM/AM



4 Ajuste le volume.



[Tournez]

VOL 20

Le niveau de volume apparaît.

5 Ajustez le son comme vous le souhaitez. (Voir page 11.)

Réglages de base

- Référez-vous aussi aux "Réglages généraux — PSM" aux pages 12 et 13.

1



[Maintenez pressée]

2



[Tournez]

1 Annulation de la démonstration des affichages

Choisissez "DEMO", puis "DEMO OFF".

2 Réglage de l'horloge

Choisissez "CLOCK H" (heures), puis ajustez les heures.

Choisissez "CLOCK M" (minutes), puis ajustez les minutes.

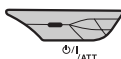
Choisissez "24H/12H", puis choisissez "24H" (heures) ou "12H" (heures).

3 Terminez la procédure.

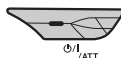


Pour couper le volume momentanément (ATT)

Pour rétablir le son, appuyez de nouveau sur la touche.



Pour mettre l'appareil hors tension



[Maintenez pressée]

Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'appareil est hors tension

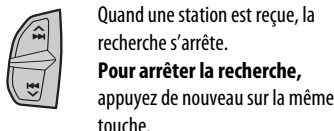


L'horloge est affichée sur l'affichage pendant environ 5 secondes. Voir aussi page 12.

Fonctionnement de la radio



3 Démarrez la recherche d'une station.



Pour accorder une station manuellement

À l'étape 3 ci-dessus...



2 Choisissez une fréquence de station souhaitée.



Quand une émission FM stéréo est difficile à recevoir



S'allume quand le mode monophonique est mis en service.



La réception est améliorée, mais l'effet stéréo est perdu.

Pour rétablir l'effet stéréo, répétez la même procédure. "MONO OFF" apparaît et l'indicateur MO s'éteint.

Mémorisation des stations

Vous pouvez prérégler six stations pour chaque bande.

■ Préréglage automatique des stations FM—SSM (Mémorisation automatique séquentielle des stations puissantes)

1 Choisissez la bande FM (FM1 – FM3) pour laquelle vous souhaitez mémoriser les stations.



"SSM" clignote, puis disparaît quand le préréglage automatique est terminé.

Les stations FM locale avec les signaux les plus forts sont recherchées et mémorisées automatiquement dans la bande FM.

■ Préréglage manuel

Ex.: Mémorisation de la station FM de fréquence 92,5 MHz sur le numéro de préréglage 4 de la bande FM1.



92.5

3 ¹⁰
4 [Maintenez pressée]  **92.5**

Le numéro de préréglage clignote un instant.

Écoute d'une station préréglée

1  

2 Choisissez la station préréglée (1 – 6) souhaitée.

Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'écoute d'une station FM (non RDS) ou AM

- Pour les stations FM RDS, référez-vous à la page 9.

 **Fréquence ↔ Horloge**

Utilisation du système FM RDS

Présentation du système RDS

Le système RDS (Radio Data System) permet aux stations FM d'envoyer un signal additionnel en même temps que le signal de leur programme ordinaire. En recevant les données RDS, cet autoradio peut effectuer ce qui suit :

- Recherche de type de programme (PTY) (voir ci-après)
- Attente de réception TA (informations routières) et PTY (voir pages 8 et 13)
- Poursuite du même programme automatiquement — Poursuite de réception en réseau (voir page 8)
- Recherche de programme (voir pages 9 et 13)

Recherche de votre programme FM RDS préféré

Vous pouvez accorder une station diffusant votre programme préféré en effectuant une recherche par code PTY.

- Pour mémoriser vos types de programme préférés, référez-vous à ce qui suit.

1  [Maintenez pressée] Les derniers codes PTY choisis apparaissent.

2 Choisissez un de vos types de programme préféré.

OU

Choisissez un des codes PTY (voir page 9).



3 Démarrez la recherche de votre programme préféré.



S'il y a une station diffusant un programme du code PTY que vous avez choisi, la station est accordée.

Mémorisation de vos types de programme préférés

Vous pouvez mémoriser six de vos types de programme préféré.

Préreglez les types de programme sur les touches numériques (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

1 Choisissez un code PTY (voir ci-dessus).

Suite à la page suivante

2 Choisissez le numéro de préreglage (1 – 6) sur lequel vous souhaitez mémoriser le code.



[Maintenez pressée]



Ex.: Quand "ROCK M" est choisi

3 Répétez les étapes 1 et 2 pour mémoriser d'autres codes PTY sur des autres numéros de préreglage.

4 Terminez la procédure.



T/P

[Maintenez pressée]

Utilisation de l'attente de réception

Attente de réception TA

L'attente de réception TA permet à l'appareil de commuter temporairement sur des informations routières (TA) à partir de n'importe quelle source autre que AM.

Le volume change sur le niveau de volume TA préreglé si le niveau actuel est inférieur au niveau préreglé (voir page 13).

Pour mettre en service l'attente de réception TA



T/P

L'indicateur TP (programme d'informations routières) s'allume ou clignote.

- Si l'indicateur TP s'allume, c'est que l'attente de réception TA est en service.
- Si l'indicateur TP clignote, c'est que l'attente de réception TA n'est pas encore en service. (Cela se produit quand vous écoutez une station FM sans les signaux RDS nécessaires à l'attente de réception TA). Pour mettre en service l'attente de réception TA, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur TP s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour mettre hors service l'attente de réception TA



T/P

L'indicateur TP s'éteint.

Attente de réception PTY

L'attente de réception PTY permet à l'appareil de commuter temporairement sur votre programme PTY préféré à partir de n'importe quelle source sauf AM.

Pour mettre en service et choisir votre code PTY préféré pour l'attente de réception PTY, référez-vous à la page 13.

- Si l'indicateur PTY s'allume ou clignote. L'indicateur PTY s'allume ou clignote.
- Si l'indicateur PTY s'allume, c'est que l'attente de réception PTY est en service.
- Si l'indicateur PTY clignote, c'est que l'attente de réception PTY n'est pas encore en service. Pour mettre en service l'attente de réception PTY, accordez une autre station diffusant ces signaux. L'indicateur PTY s'arrête de clignoter et reste allumé.

Pour mettre hors service l'attente de réception PTY, choisissez "OFF" pour le code PTY (référez-vous à la page 13). L'indicateur PTY s'éteint.

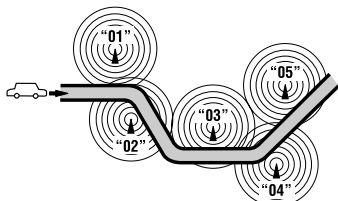
Poursuite du même programme— Poursuite de réception en réseau

Lorsque vous conduisez dans une région où la réception FM n'est pas suffisamment forte, cet autoradio accorde automatiquement une autre station FM RDS du même réseau, susceptible de diffuser le même programme avec un signal plus fort (voir l'illustration ci-dessous).

À l'expédition de l'usine, la poursuite de réception en réseau est en service.

Pour changer le réglage de la poursuite de réception en réseau, référez-vous à "AF-REG" à la page 12.

Programme A diffusé sur une zone de fréquence différente (01 à 05)



Sélection automatique des stations—Recherche de programme

Normalement, quand vous appuyez sur les touches numériques, les stations préréglées sont accordées. Si les signaux des stations préréglées FM RDS ne permettent pas une bonne réception, cet appareil utilise les données AF et accorde une autre station diffusant le même programme que la station préréglée originale.

- Il faut un certain temps à cet appareil pour accorder une autre station en utilisant la recherche de programme.
- Référez-vous aussi à la page 13.

Pour vérifier l'heure actuelle pendant l'écoute d'une station FM RDS



Nom de la station (PS) →
Fréquence de la station →
Type de programme (PTY) →
Horloge → (retour au début)

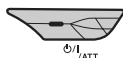
Codes PTY

NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musique), ROCK M (musique), EASY M (musique), LIGHT M (musique), CLASSICS, OTHER M (musique), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musique), OLDIES, FOLK M (musique), DOCUMENT

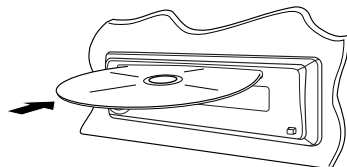
Opérations des disques

Lecture d'un disque dans l'autoradio

1 Mise sous tension de l'appareil.



2



Toutes les plages sont reproduites répétitivement jusqu'à ce que vous changiez la source ou éjectiez le disque.

Pour arrêter la lecture et éjecter le disque

- Appuyez sur SOURCE, pour écouter une autre source de lecture.



Pour faire avancer ou reculer rapidement la plage



[Maintenez pressée]

Pour aller aux plages suivantes ou précédentes



Pour aller aux dossiers suivants ou précédents (seulement pour les disques MP3 ou WMA)



Pour localiser directement une plage particulière (pour les CD) ou un dossier particulier (pour les disques MP3 ou WMA)

Pour choisir un numéro compris entre 01 et 06:



Pour choisir un numéro compris entre 07 et 12:



[Maintenez pressée]

- Pour utiliser l'accès direct aux dossiers sur un disque MP3/WMA, il faut qu'un numéro de 2 chiffres soit affecté au début du nom des dossiers—01, 02, 03, etc.

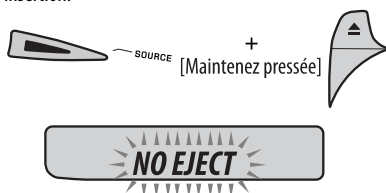
Suite à la page suivante

Pour choisir une plage particulière dans un dossier (pour les disques MP3 ou WMA):



■ Interdiction de l'éjection du disque

Vous pouvez verrouiller un disque dans la fente d'insertion.



Pour annuler l'interdiction, répétez la même procédure.

Changement des informations sur l'affichage

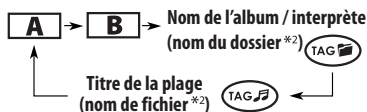


■ Lors de la lecture d'un CD ou d'un CD Text

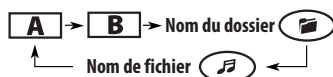


■ Lors de la lecture d'un disque MP3 ou WMA

- Quand "TAG DISP" est réglé sur "TAG ON" (voir page 13)



- Quand "TAG DISP" est réglé sur "TAG OFF"



A : Durée de lecture écoulée avec la plage actuelle

B : Horloge avec le numéro de la plage actuelle

○ : L'indicateur correspondant s'allume sur l'affichage

*¹ Si le disque actuel est un CD audio, "NO NAME" apparaît.

*² Si un fichier MP3/WMA n'a pas de balise d'information, le nom du dossier et le nom du fichier apparaissent. Dans ce cas, l'indicateur TAG ne s'allume pas.

Sélection des modes de lecture

Vous pouvez utiliser un des modes de lecture suivants à la fois.

1 MODE
M

2 Choisissez le mode de lecture souhaité.

■ Lecture répétée

11 RPT

5

Mode Reproduit répétitivement

TRK RPT : La plage actuelle. (RPT)

FLDR RPT* : Toutes les plages du dossier actuel.

(album icon) (RPT)

RPT OFF : Annulation.

■ Lecture aléatoire

12 RND

6

Mode Reproduit dans un ordre aléatoire

FLDR RND* : Toutes les plages du dossier actuel, puis les plages du dossier suivant, etc. (RND) (album icon)

DISC RND : Toutes les plages du disque actuel.

(RND) (disc icon)

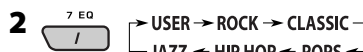
RND OFF : Annulation.

* Uniquement lors de la lecture d'un disque MP3 ou WMA.

○ : L'indicateur correspondant s'allume sur l'affichage

Ajustements sonores

Vous pouvez sélectionner un mode sonore pré-réglé adapté à votre genre de musique (C-EQ: égaliseur personnalisé).



Valeurs pré-réglées	BAS (graves)	TRE (aigus)	LOUD (loudness)
Indication (Pour)			
USER (Pas d'effet)	00	00	OFF
ROCK (Musique rock ou disco)	+03	+01	ON
CLASSIC (Musique classique)	+01	-02	OFF
POPS (Musique légère)	+04	+01	OFF
HIP HOP (Musique funk ou rap)	+02	00	ON
JAZZ (Musique jazz)	+02	+03	OFF

Ajustement du son

Vous pouvez ajuster les caractéristiques du son comme vous le souhaitez.



Indication, [Plage]

BAS*1 (graves), [-06 à +06]

Ajuste les graves.

TRE*1 (aigus), [-06 à +06]

Ajuste les aigus.

FAD*2 (fader), [R06 à F06]

Ajustez la balance avant-arrière des enceintes.

BAL (balance), [L06 à R06]

Ajustez la balance gauche-droite des enceintes.

LOUD*1 (loudness), [LOUD ON ou LOUD OFF]

Accentue les basses et hautes fréquences pour produire un son plus équilibré aux faibles niveaux de volume.

VOL (volume), [00 à 30 ou 50*3]

Ajuste le volume.

*1 Quand vous ajustez les graves, les aigus ou le loudness, les ajustements réalisés sont mémorisés pour le mode sonore actuel (C-EQ), y compris "USER".

*2 Si vous utilisez un système à deux enceintes, réglez le niveau du fader sur "00".

*3 Dépend du réglage de commande de gain de l'amplificateur. (Voir page 13 pour les détails.)

Réglages généraux — PSM

Vous pouvez changer les options PSM (mode des réglages préférés) de la table suivante.

1  [Maintenez pressée]

2 Choisissez une option PSM.



3 Ajustez l'option PSM choisie.



4 Répétez les étapes 2 et 3 pour ajuster les autres options PSM si nécessaire.

5 Terminez la procédure.



Indications	Élément (__ : Réglage initial)	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
DEMO Démonstration des affichages	• DEMO ON • DEMO OFF	: La démonstration des affichages entre en service si aucune opération n'est réalisée pendant environ 20 secondes, [5]. : Annulation.
CLK DISP *1 Affichage de l'horloge	• ON • OFF	: L'horloge apparaît sur l'affichage tout le temps quand l'appareil est hors tension. : Annulation; appuyer sur DISP affiche l'horloge pendant environ 5 secondes quand l'appareil est hors tension, [5].
CLOCK H Ajustement des heures	0 – 23 (1 – 12)	[Réglage initial: 0 (0:00)], [5].
CLOCK M Ajustement des minutes	00 – 59	[Réglage initial: 00 (0:00)], [5].
24H/12H Mode d'affichage de l'heure	• 24H • 12H	: Référez-vous aussi à la page 5 pour le réglage.
CLK ADJ *2 Ajustement de l'horloge	• AUTO • OFF	: L'horloge intégrée est ajustée automatiquement en utilisant les données CT (horloge) comprises dans le signal RDS. : Annulation.
AF-REG *2 Fréquence alternative/ réception régionale	• AF • AF REG • OFF	: Quand les signaux actuellement reçus deviennent faibles, l'appareil commute sur une autre station (le programme peut différer de celui actuellement reçu), [8]. • L'indicateur AF s'allume. : Quand les signaux actuellement reçus deviennent faibles, l'appareil commute sur une autre station diffusant le même programme. • Les indicateurs AF et REG s'allument. : Annulation.

Indications	Élément (__ : Réglage initial)	Réglages pouvant être choisis, [page de référence]
PTY-STBY *2 Attente PTY	OFF, codes PTY	Met en service l'attente de réception PTY avec un des codes PTY, [9].
TA VOL *2 Volume des informations routières	VOL 00 – VOL 30 ou 50 *3	[Réglage initial: VOL 15]
P-SEARCH *2 Recherche de programme	• ON • OFF	: Met en service la recherche de programme, [9]. : Annulation.
DIMMER Dimmer	• ON • OFF	: Assombrit l'éclairage de l'affichage. : Annulation.
TEL Sourdine téléphonique	• MUTING 1/ MUTING 2 • OFF	: Choisissez le mode qui permet de couper le son lors de l'utilisation d'un téléphone cellulaire : Annulation.
SCROLL *4 Scroll	• ONCE • AUTO • OFF	: Fait défiler une fois les informations du disque. : Répète le défilement (à 5 secondes d'intervalle). : Annulation. • Appuyer sur DISP pendant plus d'une seconde peut faire défiler l'affichage quelque que soit le réglage utilisé.
TAG DISP Affichage des balises	• TAG ON • TAG OFF	: Affiche les informations des balises lors de la lecture d'une plage MP3/WMA, [10]. : Annulation.
AMP GAIN Commande du gain de l'amplificateur	• LOW PWR • HIGH PWR	: VOL 00 – VOL 30 (Choisissez ce réglage si la puissance maximum des enceintes est inférieure à 50 W pour éviter tout dommage.) : VOL 00 – VOL 50
IF BAND Bande de la fréquence intermédiaire	• AUTO • WIDE	: Augmente la sélectivité du tuner pour réduire les interférences entre les stations proches. (L'effet stéréo peut être perdu). : Il y a des interférences des stations adjacentes, mais la qualité du son n'est pas dégradée et l'effet stéréo est conservé.

*1 Si l'alimentation de l'appareil n'est pas coupée quand vous coupez le contact de la voiture, il est recommandé de choisir "OFF" pour ne pas user la batterie de la voiture.

*2 Uniquement pour les stations FM RDS.

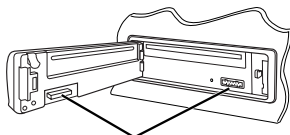
*3 Dépend de la commande de gain de l'amplificateur.

*4 Certains caractères ou symboles n'apparaissent pas correctement (ou un blanc apparaît à leur place) sur l'affichage.

Entretien

Comment nettoyer les connecteurs

Un détachement fréquent détériorera les connecteurs. Pour minimiser ce problème, frottez périodiquement les connecteurs avec un coton tige ou un chiffon imprégné d'alcool, en faisant attention de ne pas endommager les connecteurs.



Connecteur

Condensation d'humidité

De la condensation peut se produire sur la lentille à l'intérieur de l'appareil dans les cas suivants.

- Après le démarrage du chauffage dans la voiture.
- Si l'intérieur de la voiture devient très humide.

Si cela se produit, l'appareil risque de ne pas fonctionner correctement. Dans ce cas, éjectez le disque et laissez l'autoradio sous tension pendant quelques heures jusqu'à ce que l'humidité s'évapore.

Comment manipuler les disques

Pour retirer un disque de sa boîte, faites pression vers le centre du boîtier et soulevez légèrement le disque en le tenant par ses bords.

- Tenez toujours le disque par ses bords. Ne touchez pas la surface enregistrée.

Pour remettre un disque dans sa boîte, insérez-le délicatement sur le support central (avec la surface imprimée dirigée vers le haut).

- Conservez les disques dans leur boîte quand vous ne les utilisez pas.

Support central



Pour garder les disques propres

Un disque sale peut ne pas être reproduit correctement.

Si un disque est sale, essuyez-le avec un chiffon doux, en ligne droite du centre vers les bords.

- N'utilisez pas de solvant (par exemple, un nettoyant conventionnel pour disque vinyle, un vaporisateur, un diluant, du benzène, etc.) pour nettoyer les disques.



Pour reproduire un disque neuf

Les disques neufs ont parfois des ébarbures sur le bord intérieur et extérieur. Si un tel disque est utilisé, cet autoradio risque de le rejeter.

Pour retirer ces ébarbures, frottez les bords avec un crayon, un stylo, etc.



N'utilisez pas les disques suivants:

Disque gondolé



Autocollant



Reste d'étiquette



Étiquette autocollante



Forme inhabituelle



CD Single (disque de 8 cm)

Pour en savoir plus à propos de cet autoradio

Opérations de base

Mise sous tension de l'appareil

- En appuyant sur SOURCE sur l'autoradio, vous pouvez aussi mettre l'appareil sous tension. Si la source est prête, la lecture démarre aussi.

Mise hors tension de l'appareil

- Si vous mettez l'appareil hors tension pendant l'écoute d'un disque, la lecture du disque reprendra à partir du point où la lecture a été interrompue la prochaine fois que vous mettez l'appareil sous tension.

Fonctionnement du tuner

Mémorisation des stations

- Pendant la recherche SSM...
 - Toutes les stations précédemment mémorisées sont effacées et remplacées par des nouvelles.
 - Les stations reçues sont préréglées sur les No 1 (fréquence la plus basse) à No 6 (fréquence la plus haute).
 - Quand la recherche SSM est terminée, la station mémorisée sur le No 1 est accordée automatiquement.
- Lors de la mémorisation manuelle d'une station, la station précédemment mémorisée est effacée quand une nouvelle station est mémorisée sur le même numéro de préréglage.

Utilisation du système FM RDS

- La poursuite de réception en réseau nécessite deux types de signaux RDS—PI (identification du programme) et AF (fréquence alternative) pour fonctionner correctement. Si ces données ne sont reçues correctement, la poursuite de réception en réseau ne fonctionne pas correctement.
- Si une annonce d'informations routières est reçue pendant l'attente de réception TA, le niveau de volume change automatiquement sur le niveau préréglé (TA VOL) si le niveau actuel est inférieur au niveau préréglé.
- Quand la recherche de fréquence alternative est mise en service (avec AF choisi), la poursuite de réception en réseau est aussi mise automatiquement en service. Inversement, la poursuite de réception en réseau ne peut pas être mise hors service sans mettre hors service la recherche de fréquence alternative. (Voir page 12.)

- Si vous souhaitez en savoir plus sur le système RDS, visitez le site <<http://www.rds.org.uk>>.

Opérations des disques

Précautions pour la lecture de disques à double face

- La face non DVD d'un disque à "DualDisc" n'est pas compatible avec le standard "Compact Disc Digital Audio". Par conséquent, l'utilisation de la face non DVD d'un disque à double face sur cet appareil n'est pas recommandée.

Généralités

- Cet autoradio est conçu pour reproduire les CD/CD Text et les CD-R (enregistrables)/CD-RW (réinscriptibles) au format CD audio (CD-DA), MP3 et WMA.
- Les "plages" MP3 et WMA (les termes "fichier" et "plage" sont utilisés de façon interchangeable) sont enregistrées dans des "dossiers".
- Lors de l'avance ou du retour rapide d'un disque MP3 ou WMA, vous ne pouvez entendre que des sons intermittents.

Lecture d'un CD-R ou CD-RW

- Utilisez uniquement des CD-R ou CD-RW "finalisés".
- Cet appareil peut uniquement reproduire les fichiers du même type que le premier fichier détecté sur le disque si un disque comprend à la fois des fichiers CD audio (CD-DA) et des fichiers MP3/WMA.
- Cet autoradio peut reproduire les disques multi-session; mais les sessions non fermées sont sautées lors de la lecture.
- Certains CD-R ou CD-RW ne peuvent pas être reproduits sur cet appareil à cause de leurs caractéristiques ou des raisons suivantes:
 - Les disques sont sales ou rayés.
 - De l'humidité s'est condensée sur la lentille à l'intérieur de l'autoradio.
 - La lentille du capteur à l'intérieur de l'autoradio est sale.
 - Ce sont des CD-R/CD-RW sur lesquels des fichiers ont été écrits par paquet.
 - Les conditions de l'enregistrement (données manquantes, etc.) ou du support (tâche, rayure, gondolage) sont incorrectes.

- Les CD-RW nécessite un temps d'initialisation plus long à cause de leur indice de réflexion plus faible que celui des CD ordinaires.
 - N'utilisez pas les CD-R ou CD-RW suivants:
 - Disques avec des autocollants, des étiquettes ou un sceau protecteur collés à leur surface.
 - Disques sur lesquels une étiquette peut être imprimée directement avec une imprimante à jet d'encre.
- Utiliser de tels disques par haute température ou humidité peut entraîner un mauvais fonctionnement ou endommager l'appareil.

Lecture d'un disque MP3/WMA

- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA portant le code d'extension <.mp3> ou <.wma> (quel que soit la casse des lettres—majuscules/minuscules).
- Cet autoradio peut afficher le nom de l'album, l'artiste (interprète) et les balises (version 1,0, 1,1, 2,2, 2,3, ou 2,4) pour les fichiers MP3 et pour les fichiers WMA.
- Cet autoradio peut afficher uniquement les caractères d'un octet. Les autres caractères ne peuvent pas être affichés correctement.
- Cet autoradio peut reproduire les fichiers MP3/WMA respectant les conditions suivantes:
 - Débit binaire: 8 kbps à 320 kbps
 - Fréquence d'échantillonnage:
 - 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (pour MPEG-1)
 - 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (pour MPEG-2)
 - Format du disque: ISO 9660 Level 1/Level 2, Romeo, Joliet, nom de fichier long Windows
- Le nombre maximum de caractères pour les noms de fichier/dossier vraie selon le format du disque utilisé (et inclus les 4 caractères de l'extension—<.mp3> ou <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: 12 caractères maximum
 - ISO 9660 Level 2: 31 caractères maximum
 - Romeo: 128 caractères maximum
 - Joliet: 64 caractères maximum
 - Nom long de fichier Windows: 128 caractères maximum
- Cet autoradio peut reconnaître un maximum de 512 fichiers, 200 dossiers et 8 hiérarchies.

- Cet autoradio peut reproduire les fichiers enregistrés au mode VBR (débit binaire variable). Les fichiers enregistrés au mode VBR affichent une durée écoulée différente et ne montrent pas la durée écoulée actuelle correcte. Et plus spécialement, après avoir réalisé une recherche, cette différence devient importante.
- Cet autoradio ne peut pas reproduire les fichiers suivants:
 - Fichiers MP3 codés au format MP3i et MP3 PRO.
 - Fichiers MP3 codés dans un format inapproprié.
 - Fichiers MP3 codés avec Layer 1/2.
 - Fichiers WMA codés sans perte, professionnels et formats vocaux.
 - Fichiers WMA qui ne sont pas basés sur Windows Media® Audio.
 - Fichiers au format WMA protégés contre la copie avec DRM.
 - Fichiers qui contiennent des données telles que WAVE, ATAC3, etc.
- La fonction de recherche fonctionne mais la vitesse de recherche n'est pas constante.

Changement de la source

- Si vous changez la source, la lecture s'arrête aussi (sans éjecter le disque). La prochaine fois que vous choisissez "DISC" comme source de lecture, la lecture du disque reprend à partir de l'endroit où elle a été interrompue.

Éjection d'un disque

- Si le disque éjecté n'est pas retiré avant 15 secondes, il est réinséré automatiquement dans la fente d'insertion pour le protéger de la poussière.
- Après avoir éjecté un disque, "NO DISC" apparaît et vous ne pouvez pas utiliser certaines touches. Insérez un autre disque ou appuyez sur SOURCE pour choisir une autre source de lecture.

Réglages généraux—PSM

- Si vous changez le réglage "AMP GAIN" de "HIGH PWR" sur "LOW PWR" alors que le niveau de volume est réglé au dessus de "VOL 30", l'autoradio change automatiquement le volume sur "VOL 30".

Guide de dépannage

Ce qui paraît être un problème n'est pas toujours sérieux. Vérifiez les points suivants avant d'appeler un centre de service.

	Symptôme	Remèdes/Causes
Généralités	Aucun son n'est entendu des enceintes.	- Ajustez le volume sur le niveau optimum. - Vérifiez les cordons et les connexions.
	Cet autoradio ne fonctionne pas du tout.	Réinitialisez l'autoradio (voir page 2).
FM/AM	Le préréglage automatique SSM ne fonctionne pas.	Mémoirisez les stations manuellement.
	Bruit statique pendant l'écoute de la radio.	Connectez l'antenne solidement.
Lecture de disque	Le disque ne peut pas être reproduit.	Insérez le disque correctement.
	- Le CD-R/CD-RW ne peut pas être reproduit. - Les plages sur les le CD-R/CD-RW ne peuvent pas être sautées.	- Insérez un CD-R/CD-RW finalisé. - Finalisez le CD-R/CD-RW avec l'appareil que vous avez utilisé pour l'enregistrement.
	Le disque ne peut pas être reproduit ni éjecté.	- Déverrouillez le disque (voir page 10). - Forcez l'éjection du disque (voir page 2).
	Le son du disque est parfois interrompu.	- Arrêtez la lecture lorsque vous conduisez sur une route accidentée. - Changez le disque. - Vérifiez les cordons et les connexions.
	"NO DISC" apparaît sur l'affichage.	Insérez un disque reproductible dans la fente d'insertion.

	Symptôme	Remèdes/Causes
Lecture MP3/WMA	Le disque ne peut pas être reproduit.	- Utilisez un disque avec des plages MP3/WMA enregistrées dans un format compatible avec ISO 9660 Niveau 1, Niveau 2, Romeo ou Joliet. - Ajoutez le code d'extension <.mp3> ou <.wma> aux noms de fichier.
	Du bruit est produit.	Sautez à une autre plage ou changez le disque. (N'ajoutez pas le code d'extension <.mp3> ou <.wma> à des plages non MP3 ou WMA).
	Un temps d'initialisation plus long est requis ("CHECK" continue de clignoter sur l'affichage).	N'utilisez pas trop de hiérarchies et de dossiers.
	Les plages ne sont pas reproduites dans l'ordre que vous aviez prévu.	L'ordre de lecture est déterminé quand les fichiers sont enregistrés.
	La durée de lecture écoulée n'est pas correcte.	Cela se produit quelque fois pendant la lecture. C'est causé par la façon don't les plages ont été enregistrées sur le disque.
	"PLEASE EJECT" apparaît sur l'affichage.	Insérez un disque contenant des plages MP3/WMA.
	Les caractères corrects ne sont pas affichés (ex.: nom de l'album).	Cet appareil peut uniquement afficher les lettres de l'alphabet (majuscules), les chiffres et un nombre limité de symboles.

- Microsoft et Windows Media est une marque déposée ou une marque de commerce de Microsoft Corporation aux États-Unis et/ou dans les autres pays.

Spécifications

SECTION DE L'AMPLIFICATEUR AUDIO

Puissance de sortie maximum:	
Avant/Arrière:	50 W par canal
Puissance de sortie en mode continu (RMS):	
Avant/Arrière:	19 W par canal pour 4 Ω , 40 Hz à 20 000 Hz avec moins de 0,8% de distorsion harmonique totale.
Impédance de charge:	4 Ω (4 Ω à 8 Ω admissible)
Plage de commande de tonalité:	
Graves:	± 12 dB à 100 Hz
Aigus:	± 12 dB à 10 kHz
Réponse en fréquence:	40 Hz à 20 000 Hz
Rapport signal sur bruit:	70 dB
Niveau de sortie de ligne/Impédance:	2,5 V/20 k Ω en charge (pleine échelle)
Impédance de sortie:	1 k Ω
Autres prises:	Entrée pour la télécommande de volant

SECTION DU TUNER

Plage de fréquences:	
FM:	87,5 MHz à 108,0 MHz
AM:	PO: 522 kHz à 1 620 kHz GO: 144 kHz à 279 kHz
Tuner FM	
Sensibilité utile:	11,3 dBf (1,0 μ V/75 Ω)
Sensibilité utile à 50 dB:	16,3 dBf (1,8 μ V/75 Ω)
Sélectivité de canal alterné (400 kHz):	65 dB
Réponse en fréquence:	40 Hz à 15 000 Hz
Séparation stéréo:	30 dB
Tuner PO	
Sensibilité/Sélectivité:	20 μ V/35 dB
Tuner GO	
Sensibilité:	50 μ V

SECTION DU LECTEUR CD

Type:	Lecteur de disque compact
Système de détection du signal:	Capteur optique sans contact (laser semi-conducteur)
Nombre de canaux:	2 canaux (stéréo)
Réponse en fréquence:	5 Hz à 20 000 Hz
Plage dynamique:	96 dB
Rapport signal sur bruit:	98 dB
Pleurage et scintillement:	Inférieur à la limite mesurable
Format de décodage MP3: (MPEG1/2 Audio Layer 3)	
Débit binaire maximum:	320 kbps
Format de décodage WMA (Windows Media® Audio):	
Débit binaire maximum:	192 kbps

GÉNÉRALITÉS

Alimentation:	
Tension de fonctionnement:	CC 14,4 V (11 V à 16 V admissibles)
Système de mise à la masse:	Masse négative
Températures de fonctionnement admissibles:	0°C à +40°C
Dimensions (L $\times$ H $\times$ P): (approx.)	
Taille d'installation:	182 mm $\times$ 52 mm $\times$ 150 mm
Taille du panneau:	187 mm $\times$ 58 mm $\times$ 13 mm
Masse:	1,4 kg (sans les accessoires)

La conception et les spécifications sont sujettes à changement sans notification.

La ringraziamo per aver acquistato un prodotto JVC.

La invitiamo a leggere le presenti istruzioni prima di utilizzare l'apparecchio in modo da poterne sfruttare al meglio le prestazioni.

AVVERTENZE IMPORTANTI SUI PRODOTTI LASER

1. PRODOTTO LASER DI CLASSE 1
2. **ATTENZIONE:** Non aprire il coperchio superiore. Nessuna parte interna dell'unità richiede manutenzione da parte dell'utente; per la manutenzione rivolgersi al personale qualificato.
3. **ATTENZIONE:** Radiazione laser in classe 1M visibile e/o invisibile quando aperto. Non osservare direttamente con strumenti ottici.
4. RIPRODUZIONE DELL'ETICHETTA: ETICHETTA DI AVVERTENZA, POSIZIONATA SULLA SUPERFICIE ESTERNA DELL'UNITÀ.

CAUTION	ATTENTION	AVISO	VARNING	注意	CAUTION
VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS 1M LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT VIEW DIRECTLY WITH OPTICAL INSTRUMENTS. IEC60825-1:2001 (ENG)	RAYONNEMENT LASER VISIBLE ET/OU INVISIBLE DE CLASSE 1M UNE FOIS OUVERT NE PAS REGARDER DIRECTEMENT AVEC DES INSTRUMENTS OPTIQUES. (FRA)	RADIACIÓN LASER DE CLASE 1M VISIBLE Y/O INVISIBLE CUANDO ESTA ABIERTO. NO MIRAR DIRECTAMENTE CON INSTRUMENTAL ÓPTICO. (ESP)	SYNLIG OCH/ELLER OSYNLIG LASERSTRÅLNING. KLASS 1M, NÄR DENNA DEL ÅR ÖPPNAD. RETRAKTA EJ STRÅLEN MED OPTISKA INSTRUMENT. (SWE)	ここを覗くと有害 な光/または不可視 のクラス1M レーザー放射が 出ます。 光学顕微鏡で直接 見ないでください。 (JPN)	VISIBLE AND/OR INVISIBLE CLASS II LASER RADIATION WHEN OPEN. DO NOT STARE INTO BEAM. FDA 21 CFR (ENG)

Avviso:

Se è necessario utilizzare il ricevitore mentre si guida, assicurarsi di guardare la strada di fronte per evitare incidenti.



Questo simbolo è valido solo nell'Unione Europea.

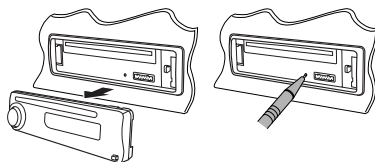
Informazioni per gli utenti sullo smaltimento delle apparecchiature obsolete

Questo simbolo indica che il prodotto su cui appare il simbolo stesso non deve essere smaltito tra i rifiuti domestici generici alla fine della sua vita utile. Qualora si desideri smaltire questo prodotto, effettuare lo smaltimento in conformità alla normativa nazionale applicabile o alle altre leggi della propria nazione e del proprio comune. Mediante lo smaltimento corretto di questo prodotto, si contribuirà a preservare le risorse naturali e a prevenire potenziali effetti negativi sull'ambiente e sulla salute umana.

Fare attenzione alle impostazioni del volume:

I dischi emettono un rumore di fondo inferiore a confronto con altre sorgenti. Abbassare il volume prima di riprodurre un disco per evitare di danneggiare gli diffusori con l'aumento improvviso del livello di uscita.

Come inizializzare l'apparecchio



- Verranno cancellate anche le impostazioni predefinite.

Come espellere un disco



- Prestare attenzione a non lasciar cadere il disco quando viene espulso.
- Se questo metodo non funziona, provare a inizializzare l'unità.

Come utilizzare il pulsante M MODE

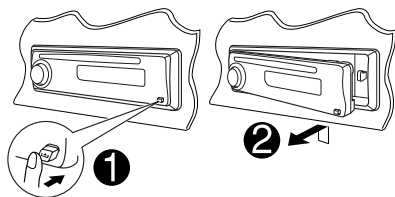
Se si preme M MODE, l'unità passa alla modalità funzioni e i pulsanti numerici e i pulsanti  funzionano come pulsanti funzioni.

Es.: Quando il pulsante numerico 2 funge da pulsante per la funzione MO (mono).

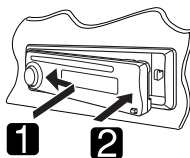


Per tornare a utilizzare questi tasti con le loro funzioni originali dopo aver premuto M MODE, non premere nessuno dei tasti per 5 secondi fino a che non viene cancellata la modalità di funzionamento, oppure premere di nuovo M MODE.

Rilascio del pannello di comando



Collegamento del pannello di comando



L'unità è predisposta per l'utilizzo con il telecomando da volante.

- Per i collegamenti, consultare il Manuale d'installazione/collegamento (libretto separato).

Per l'Italia:

"Si dichiara che il questo prodotto di marca JVC è conforme alle prescrizioni del Decreto Ministeriale n.548 del 28/08/95 pubblicato sulla Gazzetta Ufficiale della Repubblica Italiana n.301 del 28/12/95".

INDICE

Pannello di comando —

KD-G333/KD-G332/KD-G331	4
Operazioni preliminari	5
Operazioni di base	5
Operazioni con la radio	6
Operazioni RDS FM	7
Ricerca del programma RDS FM preferito	7
Operazioni con i dischi	9
Riprodurre un disco nell'unità principale	9
Regolazioni del suono	11
Impostazioni generali — PSM	12
Manutenzione	14
Ulteriori informazioni sull'unità	15
Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento	17
Specifiche	19

A scopo di sicurezza, ogni apparecchio viene contrassegnato con un numero di matricola, riportato anche sulla cartolina di identificazione. Si consiglia di conservare con cura la cartolina e, in caso di furto, di comunicare il numero di matricola alle autorità competenti.

Per motivi di sicurezza...

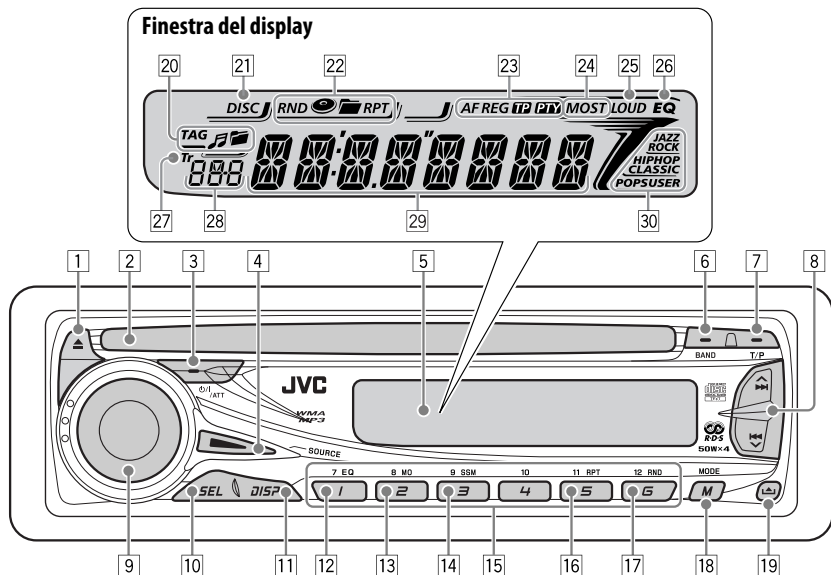
- Evitare di alzare eccessivamente il volume in quanto così facendo si escludono i rumori esterni e si rende pericolosa la guida.
- Dovendo effettuare manovre complicate, usare l'avvertenza di fermare la vettura.

Temperatura all'interno della vettura...

In caso di parcheggio prolungato della vettura in zone particolarmente calde o fredde, prima di accendere l'apparecchio attendere che la temperatura all'interno dell'auto si sia stabilizzata.

Identificazione dei componenti

ITALIANO

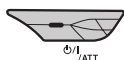


- | | |
|--|---|
| 1 Tasto ▲ (espulsione) | 19 Tasto ▢ (rilascio pannello di comando) |
| 2 Vano di caricamento | 20 Spie di informazioni del disco— |
| 3 Tasto I/ATT (attesa/accensione/attenuatore) | TAG (informazioni Tag), 🎵 (traccia/file), |
| 4 Tasto SOURCE | 📄 (cartella) |
| 5 Finestra del display | 21 Spia DISC |
| 6 Tasto BAND | 22 Modalità di riproduzione / indicatore opzione— |
| 7 Tasto T/P (programma sul traffico/tipo di programma) | RND (casuale), 🎵 (disco), 📄 (cartella), |
| 8 Tasti ▲▶▶▶/◀◀◀▼ | RPT (ripeti) |
| 9 Selettore di comando | 23 Spie RDS—AF, REG, TP, PTY |
| 10 Tasto SEL (seleziona) | 24 Spie di ricezione radio—MO (mono), ST (stereo) |
| 11 Tasto DISP (display) | 25 Spia LOUD (sonorità) |
| 12 Tasto EQ (equalizzatore) | 26 Spia EQ (equalizzatore) |
| 13 Tasto MO (mono) | 27 Spia Tr (traccia) |
| 14 Tasto SSM (Strong-station Sequential Memory) | 28 Display sorgente / Spia livello volume / Spia conteggio alla rovescia |
| 15 Tasti numerici | 29 Display principale |
| 16 Tasto RPT (ripeti) | 30 Spie della modalità sonora (C-EQ: equalizzatore personalizzato)—JAZZ, ROCK, HIP HOP, CLASSIC, POPS, USER |
| 17 Tasto RND (casuale) | |
| 18 Tasto M MODE | |

Operazioni preliminari

Operazioni di base

1 Accendere l'unità.



2



* Non è possibile selezionare "DISC" come sorgente di riproduzione se non è presente alcun disco all'interno dell'unità.

3 Per il sintonizzatore FM/AM



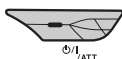
4 Regolare il volume.



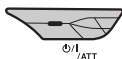
5 Regolare l'audio in base alle proprie preferenze. (Vedere pagina 11).

Per escludere il volume immediatamente (ATT)

Per ripristinare il suono, premere di nuovo il pulsante.



Per spegnere l'impianto



[Tenere premuto]

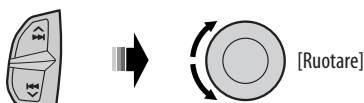
Impostazioni di base

- Fare riferimento anche a "Impostazioni generali — PSM", alle pagine 12 e 13.

1



2



1 Annullamento della demo del display

Selezionare "DEMO", quindi "DEMO OFF".

2 Impostazione dell'orologio

Selezionare "CLOCK H" (ora), quindi regolare l'ora.

Selezionare "CLOCK M" (minuti), quindi regolare i minuti.

Selezionare "24H/12H", quindi "24H" (ore) o "12H" (ore).

3 Terminare la procedura.



Per controllare l'ora mentre l'unità è spenta



L'orologio viene visualizzato sul display per 5 secondi circa. Vedere anche pagina 12.

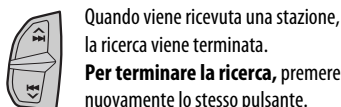
Operazioni con la radio



Si illumina durante la ricezione di una trasmissione FM stereo con segnale sufficientemente forte.



3 Iniziare la ricerca di una stazione.



Per sintonizzarsi su una stazione manualmente

Al punto 3 precedente...



2 Selezionare la frequenza della stazione desiderata.



Se la ricezione di una trasmissione FM stereo è disturbata



Si accende quando è stata attivata la modalità mono.



La ricezione viene migliorata, ma verrà perso l'effetto stereo.

Per ripristinare l'effetto stereo, ripetere la stessa procedura. Sul display viene visualizzato "MONO OFF" e l'indicatore MO si spegne.

Memorizzazione di stazioni in memoria

È possibile impostare 6 stazioni predefinite per ciascuna banda.

■ Preimpostazione automatica delle stazioni FM—SSM (Strong-station Sequential Memory)

1 Selezionare la banda FM (FM1 – FM3) nella quale si desidera memorizzare le stazioni.



"SSM" lampeggia e scompare una volta terminata la fase di preimpostazione automatica.

Viene effettuata la ricerca e la memorizzazione automatica delle stazioni FM locali che emettono i segnali di maggiore intensità, per la banda FM.

■ Impostazione predefinita manuale

Es.: Memorizzazione di una stazione FM sui 92,5 MHz nel numero predefinito 4 della banda FM1.



92.5

3  [Tenere premuto]

Il numero preimpostato lampeggia brevemente.

Ascolto di una stazione predefinita

1  BAND

2 Selezionare la stazione predefinita (1 – 6) desiderata.



Per controllare l'ora durante l'ascolto di una stazione FM (non RDS) o AM

- Per le stazioni RDS FM, vedere a pagina 9.



Operazioni RDS FM

Funzioni possibili con RDS

Il sistema RDS (Radio Data System) consente alle stazioni FM di trasmettere un segnale supplementare oltre ai normali segnali del programma. Con la ricezione dei dati RDS, questa unità offre le funzioni seguenti:

- Ricerca dei tipi di programma (PTY) (vedere di seguito)
- Ricezioni in TA (Traffic Announcement) e PTY standby (vedere le pagine 8 e 13)
- Tracking automatico dello stesso programma (Network-Tracking Reception) (vedere a pagina 8)
- Ricerca programma (vedere pagine 9 e 13)

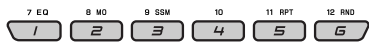
Ricerca del programma RDS FM preferito

È possibile sintonizzarsi su una stazione che trasmette il programma preferito effettuando la ricerca di un codice PTY.

- Per memorizzare i tipi di programmi preferiti, vedere di seguito.

1  [Tenere premuto] Viene visualizzato l'ultimo codice PTY.

2 Selezionare uno dei tipi di programma preferiti.



oppure

Selezionare uno dei codici PTY (vedere pagina 9).



3 Avviare la ricerca del programma preferito.



Se una stazione trasmette un programma con lo stesso codice PTY selezionato, l'unità viene sintonizzata su tale stazione.

Memorizzazione dei programmi preferiti

È possibile memorizzare sei tipi di programma preferiti.

Tipi di programma predefiniti nei tasti numerici (1 – 6):

1	2	3	4	5	6
POP M	ROCK M	EASY M	CLASSICS	AFFAIRS	VARIED

1 Selezionare un codice PTY (vedere sopra).

Continua alla pagina seguente

2 Selezionare il numero predefinito (1 – 6) in cui effettuare la memorizzazione.



Es.: È stato selezionato "ROCK M"

3 Ripetere i punti 1 e 2 per memorizzare altri codici PTY in altri numeri predefiniti.

4 Terminare la procedura.



Uso della ricezione in standby

Ricezione in TA Standby

La ricezione in TA Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui notiziari di informazione sul traffico (TA) da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM. Il volume passa al livello predefinito TA, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito (vedere pagina 13).

Per attivare la ricezione in TA Standby



La spia TP (Traffic Programme) si accende o lampeggia.

- Se la spia TP si accende, la ricezione in TA Standby è attiva.
- Se la spia TP lampeggia, la ricezione in TA Standby non è ancora attiva. (Questo si verifica quando si ascolta una stazione FM senza i segnali RDS richiesti per la ricezione in TA Standby).
Per attivare la ricezione in TA Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia TP terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

Per disattivare la ricezione in TA Standby



La spia TP si spegne.

Ricezione in PTY Standby

La ricezione in PTY Standby consente la commutazione temporanea dell'unità sui programmi PTY preferiti da qualsiasi sorgente diversa da stazioni AM.

Per attivare e selezionare il codice PTY preferito per la ricezione in PTY standby, vedere pagina 13.

La spia PTY si accende o lampeggia.

- Se la spia PTY si accende, la ricezione in PTY Standby è attiva.
- Se la spia PTY lampeggia, la ricezione in PTY Standby non è ancora attiva.

Per attivare la ricezione in PTY Standby, è necessario sintonizzare l'unità su un'altra stazione che fornisca questi segnali. La spia PTY terminerà di lampeggiare e rimarrà accesa.

Per disattivare la ricezione in PTY Standby, selezionare "OFF" per il codice PTY (vedere pagina 13). La spia PTY si spegne.

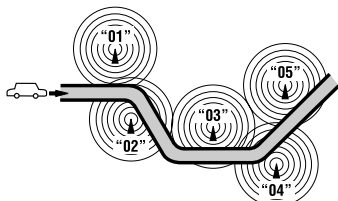
Tracking dello stesso programma— Network-Tracking Reception

Quando si viaggia in un'area in cui la ricezione FM non è sufficiente, questa unità si sintonizza automaticamente su un'altra stazione RDS FM della stessa rete che trasmetta lo stesso programma con segnali di intensità maggiore (vedere l'illustrazione seguente).

Al momento della consegna, è attivata la funzione Network-Tracking Reception.

Per modificare la funzione Network-Tracking Reception, vedere "AF-REG" a pagina 12.

Programmare una trasmissione su diverse aree di frequenza (01 – 05)



Selezione automatica della stazione—Ricerca di programmi

Solitamente quando si premono i tasti numerici, l'unità si sintonizza sulle corrispondenti stazioni predefinite. Se i segnali della stazione predefinita FM RDS non sono sufficientemente forti per una buona ricezione, attraverso i dati AF (Alternative Frequency) l'unità si sintonizza su un'altra frequenza che trasmette lo stesso programma della stazione predefinita originaria.

- Sono necessari alcuni secondi perché l'unità si sintonizzi su un'altra stazione mediante la ricerca di programmi.
- Vedere anche pagina 13.

Per controllare l'ora durante l'ascolto di una stazione RDS FM



Nome della stazione (PS) →
Frequenza della stazione →
Tipo di programma (PTY) →
Orologio → (torna all'inizio)

Codici PTY

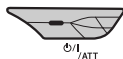
NEWS, AFFAIRS, INFO, SPORT, EDUCATE, DRAMA, CULTURE, SCIENCE, VARIED, POP M (musica), ROCK M (musica), EASY M (musica), LIGHT M (musica), CLASSICS, OTHER M (musica), WEATHER, FINANCE, CHILDREN, SOCIAL, RELIGION, PHONE IN, TRAVEL, LEISURE, JAZZ, COUNTRY, NATION M (musica), OLDIES, FOLK M (musica), DOCUMENT

Operazioni con i dischi

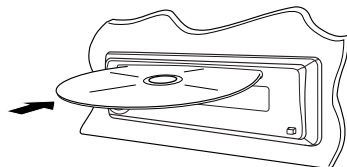
Riprodurre un disco nell'unità principale

1

Accendere l'unità.



2



Tutte le tracce verranno riprodotte ripetutamente finché non si cambia sorgente o si espelle il disco.

Per interrompere l'ascolto ed espellere il disco

- Per attivare un'altra sorgente di riproduzione, premere SOURCE.



Per fare avanzare o retrocedere rapidamente la traccia



[Tenere premuto]

Per passare alle tracce precedenti o successive



Per passare alle cartelle precedenti o successive (solo per dischi MP3 o WMA)



Per individuare direttamente una traccia (per CD) o cartella (per dischi MP3 o WMA) particolare

Per selezionare un numero compreso tra 01 al 06:



Per selezionare un numero compreso tra 07 al 12:



[Tenere premuto]

- Per accedere direttamente alle cartelle dei dischi MP3/WMA, occorre che il nome delle cartelle inizi con un numero di 2 cifre (01, 02, 03, ecc.).

Continua alla pagina seguente

Per selezionare una traccia specifica in una cartella (per dischi MP3 o WMA):



Blocco dell'espulsione disco

È possibile bloccare un disco nel vano di caricamento.



Per annullare il blocco, ripetere la stessa procedura.

Modifica delle informazioni sul display

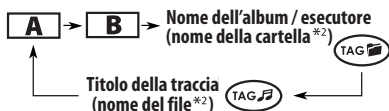


Durante la riproduzione di un CD audio o un CD Text



Durante la riproduzione di un disco MP3 o WMA

- Quando "TAG DISP" è impostato su "TAG ON" (vedere a pagina 13)



- Quando "TAG DISP" è impostato su "TAG OFF"



- A** : Tempo di riproduzione trascorso con il numero della traccia corrente
- B** : Orologio con il numero della traccia corrente
- : Sul display si accende l'indicatore corrispondente

*1 Se il disco corrente è un CD audio, viene visualizzato "NO NAME".

*2 Se un file MP3/WMA non è dotato di informazioni Tag, vengono visualizzati i nomi della cartella e del file. In questo caso la spia TAG non viene accesa.

Selezione delle modalità di riproduzione

È possibile utilizzare solo una delle seguenti modalità di riproduzione alla volta.

1

2 Selezionare la modalità di riproduzione desiderata.

■ Riproduzione ripetuta

11 RPT

Modalità Riproduzione ripetuta

TRK RPT : Traccia in riproduzione.

FLDR RPT* : Tutte le tracce della cartella corrente.

RPT OFF : Annulla.

■ Riproduzione casuale

12 RND

Modalità Riproduzione casuale

FLDR RND* : Tutte le tracce della cartella corrente, quindi le tracce della cartella successiva e così via.

DISC RND : Tutte le tracce del disco corrente.

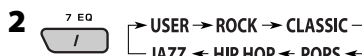
RND OFF : Annulla.

* Solo durante la riproduzione di un disco MP3 o WMA.

: Sul display si accende l'indicatore corrispondente

Regolazioni del suono

È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione (C-EQ: equalizzatore personalizzato).



Valori predefiniti	BAS (bassi)	TRE (alti)	LOUD (sonorità)
Indicazione (per)			
USER (Suono neutro)	00	00	OFF
ROCK (Musica rock o disco)	+03	+01	ON
CLASSIC (Musica classica)	+01	-02	OFF
POPS (Musica leggera)	+04	+01	OFF
HIP HOP (Musica funk o rap)	+02	00	ON
JAZZ (Musica jazz)	+02	+03	OFF

Regolazione del suono

È possibile selezionare una modalità del suono predefinita adatta al genere musicale in esecuzione.



Indicazione, [Gamma]

BAS*¹ (bassi), [da -06 a +06]
Per regolare le frequenze basse.

TRE*¹ (alti), [da -06 a +06]
Per regolare le frequenze alte.

FAD*² (affievolimento), [da R06 a F06]
Per regolare la compensazione dei diffusori anteriori e posteriori.

BAL (compensazione), [da L06 a R06]
Per regolare la compensazione dei diffusori di destra e di sinistra.

LOUD*¹ (sonorità), [LOUD ON o LOUD OFF]
Per aumentare le frequenze basse e alte in modo da ottenere un suono ben bilanciato a un livello di volume basso.

VOL (volume), [Da 00 a 30 o 50*³]
Regolare il volume.

*¹ Quando si regolano le frequenze basse, le frequenze alte o la sonorità, la regolazione effettuata viene memorizzata per la modalità sonora selezionata (C-EQ), inclusa la modalità "USER".

*² Se vi sono due diffusori, impostare il livello dell'affievolimento su "00".

*³ Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore. (per ulteriori informazioni vedere pagina 13).

Impostazioni generali — PSM

È possibile modificare le opzioni della modalità di impostazione preferita (PSM, Preferred Setting Mode) illustrate nella tabella seguente.

1  [Tenere premuto]

2 Selezionare un'opzione PSM.



3 Regolare l'opzione PSM selezionata.



4 Ripetere i punti 2 e 3 per regolare gli altri componenti PSM, se necessario.

5 Terminare la procedura.



ITALIANO

Indicazioni	Regolazione (_: Valore predefinito)	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
DEMO Demo del display	• DEMO ON • DEMO OFF	: La demo del display viene attivata automaticamente se non vengono effettuate operazioni per circa 20 secondi, [5]. : Annulla.
CLK DISP *1 Visualizzazione orologio	• ON • OFF	: L'orologio viene visualizzato sul display ogni volta che si spegne l'unità. : Annulla; Se l'unità è spenta, l'orologio può essere visualizzato per 5 secondi circa premendo DISP [5].
CLOCK H Regolazione ora	0 – 23 (1 – 12)	[Valore predefinito: 0 (0:00)], [5].
CLOCK M Regolazione minuti	00 – 59	[Valore predefinito: 00 (0:00)], [5].
24H/12H Modo di visualizzazione dell'ora	• 24H • 12H	: Vedere anche pagina 5 per l'impostazione.
CLK ADJ *2 Regolazione orologio	• AUTO • OFF	: L'orologio incorporato viene regolato automaticamente utilizzando i dati CT (Clock Time) in arrivo con il segnale RDS. : Annulla.
AF-REG *2 Frequenza alternativa/ ricezione regionale	• AF • AF REG • OFF	: Quando i segnali attualmente ricevuti si indeboliscono, l'unità passa automaticamente a un'altra stazione (è possibile che il programma sia diverso da quello ricevuto attualmente), [8]. • Si accende la spia AF. : Quando i segnali attualmente ricevuti s'indeboliscono, l'unità passa automaticamente a un'altra stazione che trasmette lo stesso programma. • Si accendono le spie AF e REG. : Annulla.

Indicazioni	Regolazione (_: Valore predefinito)	Impostazioni selezionabili, [pagina di riferimento]
PTY-STBY *2 PTY Standby	OFF, codici PTY	Attiva la ricezione in PTY Standby con uno dei codici PTY, [9].
TA VOL *2 Volume dei notiziari di informazione sul traffico	VOL 00 – VOL 30 o 50 *3	[Valore predefinito: VOL 15]
P-SEARCH *2 Ricerca programma	• ON • OFF	: Attiva la ricerca di programmi, [9]. : Annulla.
DIMMER Oscuratore graduale	• ON • OFF	: Attenua lievemente la luminosità del display. : Annulla.
TEL Esclusione dell'audio	• MUTING 1/ MUTING 2 • OFF	: Selezionare una delle due opzioni per escludere l'audio durante l'utilizzo del telefono cellulare. : Annulla.
SCROLL *4 Scorrimento	• ONCE • AUTO • OFF	: Scorre una volta attraverso le informazioni del disco. : Ripete lo scorrimento (a intervalli di 5 secondi). : Annulla. • Se viene premuto DISP per più di un secondo è possibile ottenere lo scorrimento del display indipendentemente dall'impostazione.
TAG DISP Visualizzazione tag	• TAG ON • TAG OFF	: Visualizza le informazioni Tag durante la riproduzione di tracce MP3 o WMA, [10]. : Annulla.
AMP GAIN Comando di uscita dell'amplificatore	• LOW PWR • HIGH PWR	: VOL 00 – VOL 30 (Selezionare questa opzione se la potenza massima dell'altoparlante è inferiore a 50 W, al fine di evitarne il danneggiamento). : VOL 00 – VOL 50
IF BAND Banda di frequenza intermedia	• AUTO • WIDE	: Aumentare la selettività del sintonizzatore in modo da ridurre l'interferenza sonora tra stazioni vicine. (Tuttavia si potrebbe perdere l'effetto stereo.) : La riproduzione sarà soggetta all'interferenza delle stazioni adiacenti, ma la qualità del suono non sarà compromessa e l'effetto stereo sarà mantenuto.

*1 Se spostando la chiave di accensione su "Off" l'alimentazione non viene interrotta, si consiglia di selezionare "OFF" per risparmiare la batteria del veicolo.

*2 Solo per stazioni FM RDS.

*3 Dipende dal comando di uscita dell'amplificatore.

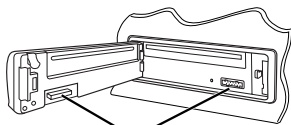
*4 Alcuni caratteri o simboli non verranno visualizzati sul display correttamente (oppure verranno cancellati).

Manutenzione

Pulizia dei connettori

Il rilascio frequente del pannello di comando comporta un deterioramento dei connettori.

Per ridurre al minimo questa possibilità, pulire periodicamente i connettori con uno strofinaccio o un panno di cotone inumidito con alcol, facendo attenzione a non danneggiare i connettori.



Connettori

Formazione di umidità

L'umidità può condensarsi sulla lente all'interno dell'unità nei seguenti casi:

- A seguito dell'accensione del riscaldamento nella macchina.
- Se all'interno della macchina diventa molto umido. In questi casi, l'unità può funzionare in modo non corretto. In questo caso, espellere il disco e lasciare l'unità accesa per alcune ore finché l'umidità evapora.

Come maneggiare i dischi

Quando viene estratto un disco dalla confezione, premere il supporto centrale della custodia e alzare il disco afferrandolo per i bordi.

- Afferrare sempre il disco per i bordi. Non toccare la superficie di registrazione.

Quando viene riposto un disco nella confezione, inserirlo delicatamente nel supporto centrale (con la superficie stampata rivolta verso l'alto).

- Assicurarsi di riporre i dischi nelle confezioni dopo l'uso.

Supporto centrale



Per mantenere il disco pulito

È possibile che i dischi sporchi non vengano eseguiti correttamente.

Se un disco si sporca, pulirlo con un movimento diretto dal centro verso il bordo utilizzando un panno morbido.

- Non utilizzare solventi (ad esempio, prodotti convenzionali per la pulizia dei dischi, spray, diluenti, benzina ecc.) per pulire i dischi.



Per riprodurre dischi nuovi

È possibile che attorno ai bordi interni ed esterni dei dischi nuovi siano presenti macchie ruvide. Se si utilizzano dischi di questo tipo, l'unità potrebbe rifiutarli.

Per pulire questo tipo di macchie ruvide, strofinare i bordi con una matita, una penna a sfera o altro oggetto simile.



Non utilizzare i dischi seguenti:

Disco deformato



Adesivo



Residui appiccicosi



Etichetta adesiva



Forma inusuale



CD singolo (disco da 8 cm)

Ulteriori informazioni sull'unità

Operazioni di base

Accensione l'unità

- È inoltre possibile accendere l'unità premendo SOURCE. Se la sorgente è pronta, inizia anche la riproduzione.

Spegnimento dell'alimentazione

- Se viene spenta l'alimentazione durante l'ascolto, alla successiva accensione la riproduzione del disco inizierà dal punto in cui è terminata la riproduzione.

Operazioni con il sintonizzatore

Memorizzazione di stazioni in memoria

- Durante la ricerca SSM...
 - Tutte le stazioni memorizzate in precedenza vengono cancellate e viene effettuata la memorizzazione di nuove stazioni.
 - Le stazioni ricevute vengono preimpostate dal numero 1 (frequenza minore) al numero 6 (frequenza maggiore).
 - Al termine della reimpostazione SSM, viene effettuata la sintonizzazione automatica sulla stazione memorizzata nel pulsante numero 1.
- Quando viene memorizzata una stazione manualmente, la stazione preimpostata in precedenza viene cancellata quando la nuova stazione viene memorizzata nello stesso numero di pulsante.

Operazioni RDS FM

- La funzione Network-Tracking Reception richiede due tipi di segnali RDS per funzionare correttamente, ovvero i segnali PI (Programme Identification) e AF (Alternative Frequency). Se la ricezione di tali dati non è corretta, la Network-Tracking Reception non funzionerà correttamente.
- Quando inizia la ricezione di un programma sul traffico in TA Standby, il volume TA passa automaticamente al livello predefinito, se il livello attuale è inferiore al livello predefinito.
- Quando la funzione Ricezione Frequenza Alternativa è attivata (con AF selezionata), viene attivata automaticamente anche la funzione Network-Tracking Reception. Allo stesso modo, la funzione Network-Tracking Reception non può essere disattivata senza disattivare la Ricezione frequenze alternative. (Vedere pagina 12).

- Per ulteriori informazioni sul sistema RDS, visitare il sito Web all'indirizzo <<http://www.rds.org.uk>>.

Operazioni con i dischi

Avvertenza per la riproduzione di DualDisc

- Il lato non DVD di un "DualDisc" non è conforme allo standard "Compact Disc Digital Audio". Pertanto, non è consigliato l'utilizzo di un lato non DVD di un DualDisc con questo prodotto.

Generali

- Questa unità è stata progettata per riprodurre CD/CD Text e CD-R (registrabili)/CD-RW (riscrivibili) in formato CD audio (CD-DA), MP3 e WMA.
- Le "tracce" (i termini "file" e "traccia" vengono utilizzati alternativamente) MP3 e WMA vengono registrate nelle "cartelle".
- Durante le operazioni di avanzamento o riavvolgimento rapido di una traccia MP3 o WMA, il suono sarà trasmesso in modo intermittente.

Riproduzione di CD-R o CD-RW

- Utilizzare esclusivamente CD-R o CD-RW "finalizzati".
- Qualora un disco includa sia file CD audio (CD-DA) che MP3/WMA, l'unità può riprodurre solo i file del tipo rilevato per primo.
- L'unità può riprodurre dischi a più sessioni, ma eventuali sessioni non chiuse verranno ignorate durante la riproduzione.
- La riproduzione di CD-R o CD-RW può essere impedita dalle caratteristiche del CD e dai seguenti motivi:
 - Il CD è sporco o graffiato.
 - Si è condensata umidità sulla lente all'interno dell'unità.
 - La lente all'interno dell'unità è sporca.
 - CD-R/CD-RW in cui i file sono stati scritti con il metodo "Packet Write".
 - Condizioni non corrette di registrazione (dati mancanti, ecc.) o del supporto (macchie, graffi, pieghe, ecc.).

- I CD-RW richiedono tempi di lettura più lunghi in quanto la riflettanza è inferiore rispetto ai normali CD.
 - Non utilizzare i seguenti CD-R o CD-RW:
 - CD con adesivi, etichette o sigilli di protezione incollati sulla superficie.
 - CD sui quali è possibile stampare l'etichetta direttamente sulla superficie tramite una stampante a getto d'inchiostro.
- L'utilizzo di tali dischi in condizioni di elevata temperatura o umidità può causare malfunzionamenti o danni all'unità.

Riproduzione di un disco MP3/WMA

- L'unità consente la riproduzione di file MP3/WMA con estensione <.mp3> o <.wma> (la distinzione tra lettere maiuscole e minuscole è ininfluyente).
- L'unità consente di visualizzare nomi di album e artisti (esecutori), oltre a tag (Versione 1,0, 1,1, 2,2, 2,3 o 2,4) per file MP3 e WMA.
- L'unità può gestire solo caratteri a un byte. Non è quindi possibile visualizzare correttamente altri tipi di carattere.
- L'unità è in grado di riprodurre file MP3/WMA che soddisfino le condizioni seguenti:
 - Velocità in bit: 8 kbps — 320 kbps
 - Frequenza di campionamento: 48 kHz, 44,1 kHz, 32 kHz (per MPEG-1) 24 kHz, 22,05 kHz, 16 kHz (per MPEG-2)
 - Formato disco: ISO 9660 Level 1/ Level 2, Romeo, Joliet, nomi lunghi di Windows
- Il numero massimo di caratteri per i nomi di file/ cartella varia in base ai formati di disco utilizzati (include 4 caratteri di estensione ovvero <.mp3> o <.wma>).
 - ISO 9660 Level 1: fino a 12 caratteri
 - ISO 9660 Level 2: fino a 31 caratteri
 - Romeo: fino a 128 caratteri
 - Joliet: fino a 64 caratteri
 - Nomi lunghi di Windows: fino a 128 caratteri
- L'unità può riconoscere un totale di 512 file o 200 cartelle e fino a 8 gerarchie.

- L'unità è in grado di riprodurre file registrati nel formato VBR (Variable Bit Rate o Velocità in bit variabile).
Nei file registrati nel formato VBR è presente una discrepanza nella visualizzazione del tempo trascorso e non è mostrato quindi il tempo trascorso effettivo. Questa differenza diventa evidente specialmente con l'esecuzione della funzione di ricerca.
- L'unità non è in grado di riprodurre i file seguenti:
 - File MP3 codificati nei formati MP3i e MP3 PRO.
 - File MP3 codificati in un formato inadatto.
 - File MP3 codificati nel formato Layer 1/2.
 - File WMA codificati nei formati senza perdita di informazioni, professionali e vocali.
 - File WMA non basati sul formato Windows Media® Audio.
 - File WMA formattati con protezione da copia tramite DRM.
 - File contenenti dati in formati quali WAVE, ATRAC3, ecc.
- La funzione di ricerca funziona ma la velocità di ricerca non è costante.

Modificare la sorgente

- Se la sorgente viene modificata, la riproduzione si interrompe (senza espulsione del disco). Quando viene nuovamente selezionata la sorgente "DISC", la riproduzione del disco ricomincia dal punto in cui era stata precedentemente interrotta.

Espulsione di un disco

- Se il disco espulso non viene rimosso entro 15 secondi, verrà nuovamente inserito nel vano di caricamento automaticamente per proteggerlo dalla polvere.
- Dopo aver espulso il disco, viene visualizzata l'indicazione "NO DISC" e non è possibile utilizzare alcuni pulsanti. Inserire un altro disco o premere SOURCE per selezionare un'altra sorgente di riproduzione.

Impostazioni generali—PSM

- Se viene modificata l'impostazione "AMP GAIN" da "HIGH PWR" a "LOW PWR" quando il livello del volume è impostato su un valore maggiore rispetto a "VOL 30", l'unità cambia automaticamente il livello del volume impostandolo su "VOL 30".

Guida e rimedi in caso di problemi di funzionamento

I problemi di funzionamento non sono sempre seri. Controllare i punti seguenti prima di contattare un centro di supporto tecnico.

	Problema	Soluzione/Causa
Generali	Non viene emesso alcun suono dai diffusori.	- Regolare il volume al livello ottimale. - Controllare i cavi e i collegamenti.
	L'unità non funziona.	Inizializzare l'unità (vedere pagina 2).
FM/AM	L'impostazione automatica SSM non funziona.	Memorizzare le stazioni manualmente.
	Interferenze statiche durante l'ascolto di programmi radiofonici.	Collegare l'antenna correttamente.
Riproduzione dei dischi	Impossibile riprodurre il disco.	Inserire il disco correttamente.
	- Impossibile riprodurre CD-R/CD-RW. - Non è possibile saltare le tracce sui CD-R/CD-RW.	- Inserire un CD-R/CD-RW finalizzato. - Finalizzare il CD-R/CD-RW con il componente utilizzato per la registrazione.
	Il disco non può essere riprodotto né espulso.	- Sbloccare il disco (vedere pagina 10). - Espellere il disco (vedere pagina 2).
	A volte il suono è interrotto.	- Interrompere la riproduzione durante la guida su strade sconnesse. - Sostituire il disco. - Controllare i cavi e i collegamenti.
	Sul display viene visualizzata l'indicazione "NO DISC".	Inserire un disco riproducibile nella fessura (slot) di caricamento.

Problema	Soluzione/Causa
Impossibile riprodurre il disco.	- Usare un disco con tracce MP3/WMA registrate nel formato conforme al livello 1 o livello 2 dello standard ISO 9660, Romeo o Joliet. - Aggiungere l'estensione <.mp3> o <.wma> ai nomi dei file.
Viene generato rumore.	Passare a un'altra traccia oppure cambiare disco (non aggiungere il codice di estensione <.mp3> o <.wma> a tracce diverse da MP3 o WMA).
È necessario un tempo di lettura più lungo (l'indicazione "CHECK" continua a lampeggiare sul display).	Limitare l'uso di gerarchie e cartelle.
Le tracce non vengono riprodotte nell'ordine desiderato.	L'ordine di riproduzione viene determinato al momento della registrazione dei file.
Il tempo di riproduzione trascorso non è corretto.	Ciò può succedere a volte durante la riproduzione. Ciò è causato dal modo in cui le tracce sono registrate.
Sul display viene visualizzata l'indicazione "PLEASE EJECT".	Inserire un disco che contenga tracce MP3/WMA.
Non vengono visualizzati i caratteri corretti (ad esempio, il nome dell'album).	Questa unità può visualizzare soltanto lettere (maiuscole), numeri e un numero limitato di simboli.

- Microsoft e Windows Media sono marchi registrati o marchi di fabbrica di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.

SEZIONE AMPLIFICATORE AUDIO

Potenza in uscita massima:	
Anteriore/Posteriore:	50 W per canale
Potenza in uscita continua (RMS):	
Anteriore/Posteriore:	19 W per canale in 4 Ω, da 40 Hz a 20 000 Hz con una inferiore allo 0,8% distorsione armonica totale.
Impedenza di carico:	4 Ω (tolleranza da 4 Ω a 8 Ω)
Intervallo di controllo del tono:	
Bassi:	±12 dB a 100 Hz
Alti:	±12 dB a 10 kHz
Risposta in frequenza:	Da 40 Hz a 20 000 Hz
Rapporto segnale/interferenza:	70 dB
Livello/impedenza linea in uscita:	2,5 V/20 kΩ carico (a fondo scala)
Impedenza in uscita:	1 kΩ
Altro Terminale:	Ingresso remoto volante

SEZIONE SINTONIZZATORE

Intervallo di frequenza:	
FM:	Da 87,5 MHz a 108,0 MHz
AM:	MW: Da 522 kHz a 1 620 kHz LW: Da 144 kHz a 279 kHz
Sintonizzatore FM	
Sensibilità utilizzabile:	11,3 dBf (1,0 μV/75 Ω)
50 dB Sensibilità di silenziosità:	16,3 dBf (1,8 μV/75 Ω)
Selettività canale alternativo (400 kHz):	65 dB
Risposta in frequenza:	Da 40 Hz a 15 000 Hz
Separazione stereo:	30 dB
Sintonizzatore MW	
Sensibilità/Selettività:	20 μV/35 dB
Sintonizzatore LW	
Sensibilità:	50 μV

SEZIONE LETTORE CD

Tipo:	Lettoce Compact Disc
Sistema di rilevamento del segnale:	Pickup ottico senza contatto (laser semiconduttore)
Numero di canali:	2 canali (stereo)
Risposta in frequenza:	Da 5 Hz a 20 000 Hz
Gamma dinamica:	96 dB
Rapporto segnale/interferenza:	98 dB
Affievolimento periodico del suono e oscillazione del suono:	Inferiori al limite misurabile
Formato di decodifica MP3: (MPEG1/2 Audio Layer 3)	
Velocità max (Bit):	320 kB/sec.
Formato di decodifica WMA (Windows Media® Audio):	
Velocità max (Bit):	192 kB/sec.

GENERALI

Alimentazione:	
Tensione operativa:	CC 14,4 V (tolleranza da 11 V a 16 V)
Messa a terra:	Massa negativa
Temperatura operativa consentita:	Da 0°C a +40°C
Dimensioni (L × A × P): (approssimative)	
Dimensioni installazione:	182 mm × 52 mm × 150 mm
Dimensioni pannello:	187 mm × 58 mm × 13 mm
Peso:	1,4 kg (esclusi accessori)

Design e specifiche soggetti a variazioni senza preavviso.

Haben Sie PROBLEME mit dem Betrieb?

Bitte setzen Sie Ihr Gerät zurück

Siehe Seite Zurücksetzen des Geräts

Vous avez des PROBLÈMES de fonctionnement?

Réinitialisez votre appareil

Référez-vous à la page intitulée Comment réinitialiser votre appareil

PROBLEMI di funzionamento?

Inizializzare l'apparecchio

Fare riferimento alla pagina di Come inizializzare l'apparecchio

Sehr geehrter Kunde, sehr geehrte Kundin,
dieses Gerät stimmt mit den gültigen europäischen Richtlinien
und Normen bezüglich elektromagnetischer Verträglichkeit
und elektrischer Sicherheit überein.

Die europäische Vertretung für die Victor Company of Japan,
Limited ist:

JVC Technology Centre Europe GmbH
Postfach 10 05 52
61145 Friedberg
Deutschland

Cher(e) client(e),

Cet appareil est conforme aux directives et normes
européennes en vigueur concernant la compatibilité
électromagnétique et à la sécurité électrique.

Représentant européen de la société Victor Company of Japan,
Limited:

JVC Technology Centre Europe GmbH
Postfach 10 05 52
61145 Friedberg
Allemagne

Gentile Cliente,

Questa apparecchiatura è conforme alle direttive e alle norme
europee relative alla compatibilità elettromagnetica e alla
sicurezza elettrica.

Il rappresentante europeo della Victor Company di Japan,
Limited è:

JVC Technology Centre Europe GmbH
Postfach 10 05 52
61145 Friedberg
Germania

JVC



GE, FR, IT

© 2006 Victor Company of Japan, Limited

0906DTSMDTJEIN